

KATTEN BOTE

AUSGABE 80

TITELSTORY: ALS ES IN KATTENSTROTH
NOCH FLAUSCHIG WAR.
AB SEITE 04

ALS ES IN
KATTENSTROTH
NOCH
flauschig
WAR.

EIN BLICK
ZURÜCK AUF
FROTTIER-
VOSSEN

JUN | JUL | AUG 2025
INFORMATIONEN AUS
KATTENSTROTH UND UMGEBUNG



Wir machen den Job wahr, den du dir vorstellst.

Der Job, der dich und andere weiterbringt.

Finde mit uns im Team die Unterstützung
und den Erfolg für deine berufliche Zukunft.

Jetzt bewerben:
sparkasse.de/karriere



Weil's um mehr als Geld geht.

 Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

KATTENBOTE

**KLEINE WOHLTATEN
ZUR RICHTIGEN ZEIT,
SIND FÜR DIE EMPFÄNGER
DIE WERTVOLLSTEN.**

DEMOKRIT



Insa Vogt, Redakteurin
redaktion@kattenbote.de

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe begeben wir uns mit der Titelgeschichte mal wieder auf eine kleine Reise in die Vergangenheit. Der ein oder andere von Ihnen wird sich sicherlich noch gut daran erinnern, wie mitten in unserem schönen Stadtteil Kattenstroth ein großes Werksgelände war. Hier war der Erfindungsort vom Frottier-Bademantel, wie ihn vermutlich fast jede/jeder von uns zu Hause hat oder hatte.

Irgendwie ist die Geschichte von Frottier-Vossen doch ein schönes Beispiel dafür, was alles in Kattenstroth entstehen und sich entwickeln kann. Es muss dabei nicht immer ein großes Weltunternehmen sein, sondern es geht oft auch um die kleinen Dinge, die es rund um Sie in der Nachbarschaft gibt. Mit offenen Augen durch die Straßen und natürlich auch die Welt zu gehen, lohnt sich also immer. Ich bin mir sicher, dass Sie genauso viele Besonderheiten in Kattenstroth entdecken können, wie wir es mit der Kattenboten-Redaktion tun. Und wenn Ihnen mal etwas auffällt, worüber wir berichten sollen, freue ich mich immer über Ihre Nachricht.

Ich wünsche Ihnen allen eine fröhliche Sommerzeit

Herzlichst



**WELLNESS.
WÄRME.
WOHLGEFÜHL.**

Infrarotkabinen
für Zuhause.

RENNERICH

KURZE
LIEFER-
ZEIT



Rennerich
Kattenheide 147
33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Tel. 05207 954 25 4
Email: info@rennerich.eu
www.rennerich.eu



**SEIT 25 JAHREN
BRINGEN WIR
MENSCHEN UND
UNTERNEHMEN
ZUSAMMEN**

FLEXIBEL UND GERECHT



Zur schnellen
Online-Bewerbung

Berliner Straße 46
33330 Gütersloh
05241 - 220 550 0

F&G
PERSONALDIENST

Inhalt

Titelgeschichte: Als es in Kattenstroth noch flauschig war.....	04
Gütersloh Marketing: Neue Stadtführungen	12
Vereinsleben	ab Seite 14
GM Bauelemente: Familiäres Team sucht Verstärkung	20
Gärtnerei Stender: Gießservice im Sommer.....	34
Kattenstrother Schulen und Kindergärten	ab Seite 36
Termine Juni bis August	ab Seite 41
Bille'S: Partner für einen schnellen Immobilienverkauf.....	48
Ludwig, der kleine Kattenbote und die Brücken.....	50
Aus den Gemeinden	ab Seite 56
Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie.....	76
Tierheim Gütersloh: Herrchen und Frauchen gesucht	78




 GüterslohMarketing


**Ein Blumenstrauß
an Services.**

Tourist-Information | Veranstaltungen
 Theaterkasse | Ticketvorverkauf | Stadtführungen
 Souvenirs | Stadtmarketing

Berliner Straße 63 | 33330 Gütersloh
 05241 211 36 0 | info@guetersloh-marketing.de
www.guetersloh-marketing.de @ f



Als es in Kattenstroth noch flauschig war EIN BLICK ZURÜCK AUF FROTTIER-VOSSEN

Am 6. Mai 1925 lief in der Neuenkirchener Straße der erste Webstuhl der Firma Vossen an und damit kam ein flauschiges Gewebe nach Gütersloh Kattenstroth. Damals konnte Gründer Burghardt Vossen noch nicht erahnen, dass er rund fünfzig Jahre später Europas größter Frottier-Hersteller sein würde und das unter anderem mit einem riesengroßen Werksgelände mitten in Kattenstroth. Noch heute ist das flauschige Gewebe von Frottier aus unserer aller Haushalte nicht wegzudenken, gleichwohl die Firma Vossen mittlerweile zur Linz Textil AG gehört und in Österreich sitzt. Ob beim Abtrocknen nach der Dusche oder dem

Händewaschen, im Bademantel nach einem entspannten Saunagang oder als Schlafanzug – Frottier kennen und nutzen wir alle.

Unachtsamkeit lässt Frottier entstehen

Recherchiert man zur Erfindung von Frottier landet man schnell bei unterschiedlichen Erklärungen. Eine davon, die wir am häufigsten fanden, ist, dass Anfang des 19. Jahrhunderts ein Handweber im Nahen Osten aufgrund einer Unachtsamkeit zum Erfinder von Frottier wurde. Statt einen glatten Stoff zu weben,

produzierte er Schlingen, die sich unfassbar weich anfühlten und Begeisterung bei den Menschen fanden. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts entdeckte ein Engländer wiederum diesen besonderen Stoff und begann, ihn vor Ort herzustellen. Da die Produktion damals sehr zeitaufwändig und kompliziert war, war Frottier recht teuer und folglich nur den „gut betuchten“ Menschen zugänglich.

Vom Brennen über Schrauben zu Frottier

Als Burghardt Vossen wenige Jahre später während einer Reise das in Deutschland wenig bekannte und wie gesagt teure Gewebe in England entdeckte, hatte er schnell eine Vision im Kopf: Er wollte den Luxusartikel Frottier für alle Menschen erschwinglich machen. Zudem war es sein Ziel, Maschinen zu entwickeln, um die Produktion noch schneller und besser zu machen. Erfunden hat Burghardt Vossen den Frottierstoff also nicht, aber er war der erste, der einen Haus- und Bademantel aus Frottier produzierte, Frottier zu einem fairen Preis anbot, ihn in unterschiedlichen Farben herstellte und so manches modische Frottier-Produkt auf den Markt brachte, wie beispielsweise ein florales Hauskleid.

Bevor Vossen 1925 die Frottierfirma in Kattenstroth eröffnete schloss er eine Ausbildung aus Brennmeister ab und arbeitete in der Kornbrennerei seines Vaters bis diese 1917 stillgelegt wurde. Nach Abschluss des Abiturs und der Handelsschule studierte er Volkswirtschaft und Jura und gründete anschließend sein erstes Unternehmen. Gemeinsam mit seinem Schwager Theodor



Rosenstein eröffnete er 1920 die Schrauben- und Mutterfabrik „Rosenstein und Vossen“, die innerhalb weniger Jahre auf 150 Beschäftigte anwuchs.

Inspiziert durch die zuvor erwähnte Vision, sattelte er nach vier Jahren um und gründete 1925 seine eigene Firma mit dem Namen Frottier-Vossen. Mit zum Teil selbst umgebauten Maschinen startete Burghardt Vossen in Gütersloh Kattenstroth die Produktion seiner ersten Frottiertücher. Sechs Mitarbeiter, darunter auch seine Schwestern Cilly und Lina, waren in seiner Weberei beschäftigt. Schon bald hatte seine Firma

Erfolg und das Unternehmen wuchs rasant. Burghardt Vossen tüftelte weiter an den Maschinen und konstruierte Spezialmaschinen, um den Fertigungsprozess erheblich zu verkürzen. Burghardt Vossen wurde häufig als unternehmerischer Freigeist bezeichnet, was man ein wenig nachvollziehen kann, wenn man einen Blick in die spannende Unternehmensgeschichte wirft.

Die Entwicklung
schreitete rasant voran:
der Bademantel wurde
erfunden

Vossen war stets daran interessiert, die Produktion zu optimieren, die Angebotspalette zu vergrößern und neue und effizientere Maschinen zu bauen. 1927 entwickelte er in Kooperation mit einer Schweizer Maschinenfabrik den ersten Buntfrottier-Automaten, der viermal mehr leistete als konventionelle Maschinen und auch das Eintragen mehrerer Farben ermöglichte. Das Geschäft begann zu boomen. 1936, nur knapp zehn Jahre nach der Unternehmensgründung, beschäftigte Vossen bereits 400 Mitarbeitende. Er realisierte damals bereits ein Dreischichtsystem, sodass Handtücher und Co rund um die Uhr entstehen konnten. Dabei packte er selbst oft auch tatkräftig mit an. So erzählt man sich, dass Vossen zu jener Zeit in einer kleinen Hütte direkt neben der Produktion übernachtete, um schnell





„In dem Erreichen einer Leistung weiß ich, dass mein Leben einen Sinn hat“, sagte Burghardt Vossen einst.

aushelfen zu können, wenn es mal Probleme im Betrieb gab. Selbstredend, dass auch an den Wochenenden durchgearbeitet wurde – bis der Zweite Weltkrieg diesem Lauf ein vorläufiges Ende setzte. Doch nach Kriegsende schrieb Vossen 1945 die Erfolgsgeschichte „einfach“ konsequent weiter und startete mit 40 Mitarbeitenden neu. 1950 brachte er eine eigene Baumwollspinnerei vor Ort in Betrieb und erfand 1951 den Haus- und Bademantel aus Frottier und meldete ihn zum Patent an. So wurde der Morgenmantel, der bis dahin aus teurer Seide und edlen Materialien gefertigt worden war, zu einem Gebrauchsgegenstand für viele und ist bis heute aus dem Alltag vieler Menschen nicht mehr wegzudenken. Und nicht nur das, denn auch der legendäre weiße Bademantel, den Udo Jürgens als Markenzeichen auf der Bühne trug, war

immer von Vossen. Die Bademantel-Innovation machte Vossen endgültig zum Marktführer für Frottierwaren in Europa und ließ das Unternehmen schnell expandieren.

Neben der Produktion in Gütersloh folgten weitere Standorte in Deutschland, wie beispielsweise in Warburg, sowie im österreichischen Jennersdorf, in dem 1963 jenes Werk entstand, in dem Vossen (aufgekauft durch die Linz Textil AG) auch heute noch produziert. Im gleichen Jahr wurde das Werk in Gütersloh Kattenstroth von einem Großbrand heimgesucht, durch den ein großer Schaden entstand, den es mit viel Mühe und Kraft wieder aufzubauen galt. In den 1970er Jahren übernahm sein Sohn Norbert Vossen die Geschäfte.

Internationale Konkurrenz führt zu Konkurs

Mitte 1990 kam die Erfolgsgeschichte ins Stocken, denn Handtücher aus Asien machten den hiesigen Handtüchern Konkurrenz. Es fiel Vossen zunehmend schwer, sich gegen die internationale Konkurrenz zu behaupten, sodass er 1996 die Produktion umstrukturierte und die Hauptproduktionsstätte von nun an in Jennersdorf lag. Dies konnte jedoch den Konkurs 1996 nicht verhindern, sodass alle Werke, bis auf Jennersdorf, schließen mussten und seit 2004 die Linz Textil AG Eigentümer von Vossen ist. Dies alles erlebt Burghardt Vossen selbst nicht mehr, denn er starb mit 87 Jahren am 4. Juli 1981.



Das Wohl der Mitarbeitenden war Vossen wichtig

Das Verhältnis von Burghardt Vossen zu seinen Mitarbeitenden muss sehr respektvoll und vorbildlich gewesen sein. Vossen macht sich damals schon sehr für das Wohl der Mitarbeitenden stark und erbaute unter anderem Eigentumswohnungen für kinderreichen „Vossen-Familien“. Zudem zeigen Auszüge aus einem Brief, den seine Belegschaft anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Firma Vossen an ihn geschrieben hat, wie dankbar sie sind. „Wenn wir gerade für Ihr Werk mit ungewöhnlicher Liebe und besonderem Impuls arbeiten, so liegt der bedeutsamste Grund dafür in Ihrer Persönlichkeit selbst. Von Ihrem Wirken strahlen jene positiven Werte aus, die uns immer wieder die Kraft

geben, mit eiserner Fähigkeit und freudigen Herzens mitzuhelfen an dem Auf- und Ausbau Ihres Lebenswerkes. Sie sind uns Vorbild und werden es bleiben.“ Und in einer Rede sagte Burghardt Vossen selbst einmal: „Mein Dank gilt allen, die sich meiner Führung anvertraut haben. Meinem Werk und meinen treuen Mitarbeitern gehört meine ganze Kraft.“ Sicherlich gab es auch oft Diskussionen oder Beschwerden über ein großes Industriegebiet fast inmitten von Gütersloh – Gerüche, Lärm oder andere Beeinträchtigungen führten ggf. auch damals schon zu Unmut. Und dennoch fanden sich bei der Recherche zum Großteil die positiven Meldungen rund um das Unternehmen Vossen. Burghardt Vossen gehörte ohne Zweifel zu den Pionieren der deutschen Textilindustrie, insbesondere der Frottierindustrie. Er hielt nichts vom Pochen auf die Vergangenheit, Zurückschauen bedeutete

für ihn Rückschritt. Seine Devise war: „Wir müssen in die Zukunft schauen, „panta rei“, was auf altgriechisch so viel heißt wie „alles ist im Fluss, nichts ist auf Dauer“. Worte, die im Grunde doch auch heute noch für viele oder alle Situationen gelten, oder?!

Was wurde aus dem großen Betriebsgelände von Vossen?

Es gingen einige Jahre ins Land bis das Betriebsgelände von Vossen für andere Zwecke genutzt werden konnte. Manch einer erinnert sich vielleicht noch an die langwierigen Abrissarbeiten vom Schornstein oder der Vossen-Brücke, die über die Neuenkirchener Straße ging. Im Anschluss musste das Vossen-Areal grundlegend saniert werden und lediglich ein Teil vom damaligen Verwaltungsgebäude ist erhalten geblieben.



In damaligen Zeitungsberichten stand: „Nach Schließung der insolventen Frottierweberei fand man hohe Mengen von LCKW im Boden: Chlorierte Wasserstoffe, die krebserregend sind. Der Versuch den Boden vollständig zu reinigen, scheiterte. So erklärte Siegfried Gruber von der Unteren Wasserbehörde, ein Austausch des Bodens sei die einzige Lösung.“ Ein Spezialunternehmen hat den Boden abgetragen und das gesamte Gelände mit frischem Boden aufgefüllt. Anschließend wurde es mit vielen unterschiedlichen Gebäuden und Nutzungen neu bebaut wie beispielsweise dem Finanzamt Gütersloh, Wohnquartieren, Seniorenheim, Bankfilialen, Supermarkt, Krankenkasse und vieles mehr.



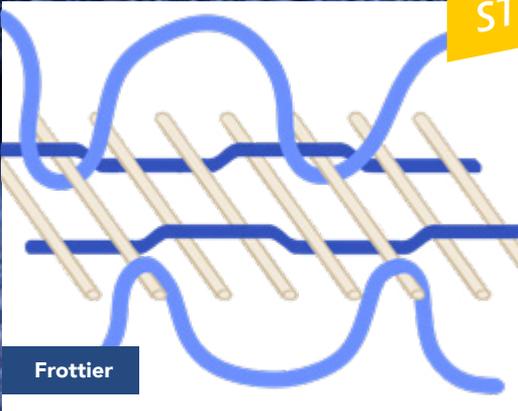
Ein paar Angaben für die Zahlenfüchse zu Frottier-Vossen:

in Spitzenzeiten:

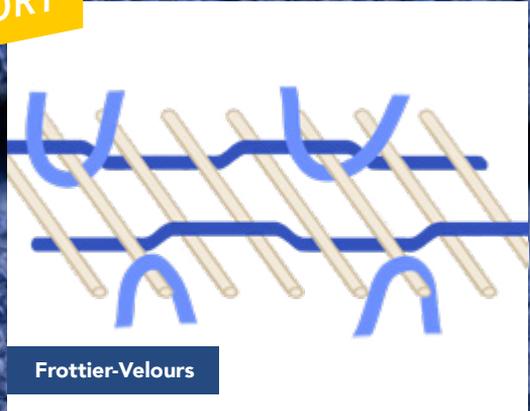
- ▶ rund 3.500 Mitarbeitende
- ▶ täglich 30 Tonnen Garn
- ▶ täglich 5.000 Bademäntel

und heute in Österreich:

- ▶ 250 Mitarbeitende
- ▶ 5.200 Produktionsstunden pro Jahr
- ▶ 1.400 Tonnen Garn jährlich
- ▶ 5,3 Millionen Produkte werden jährlich hergestellt
- ▶ Export in 45 Länder weltweit



Frottier



Frottier-Velours

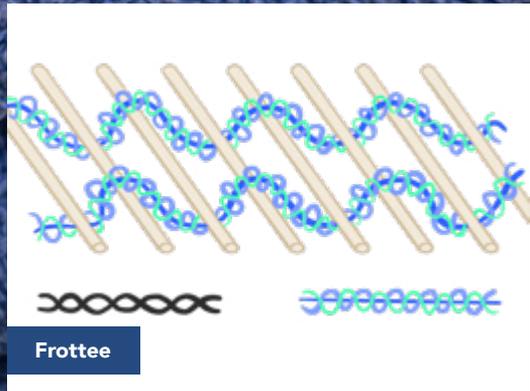
WISSEN TO GO: VON FROTTIER UND FROTTEE

Frottier ist in der Regel ein Baumwollgewebe. Auf Spezialwebmaschinen hergestellt, bildet Frottier eine dichte, beidseitige Schlingenoberfläche, „Flor“ genannt, die besonders weich und saugfähig ist. Walkfrottier besteht aus dem gleichen Schlingengewebe, hat jedoch – im Gegensatz zur Zwirnware – eine Florkette aus einfachem Garn. Es erhält durch zusätzliche Nassbehandlungsgänge, das „Walken“, seine besondere Dichte und den flauschigen Griff. Zwirnfrottier, eine weitere Frottierware, ist an ihrem kurzen, aufrechtstehenden Schlingenflor zu erkennen. Die Florkette besteht aus Zwirnmaterial.

Frottier-Velours wirkt wie Samt, ist aber ein hochwertiges Frottiergewebe, das erst während der Ausrüstung durch Abscheren der Schlingenköpfe seine samtige Oberfläche erhält.

Frottee dagegen wird auf normalen Webstühlen hergestellt. Es erhält seine Struktur durch grobknotige Effektwirne. Dabei handelt es sich um Zwirnfäden, die durch Zusatz eines oder mehrere Effekt-Garne – die dazugezwirnt werden – eine florähnliche Oberfläche erzielen.

(aus einer Infobroschüre der Firma Vossen)



Frottee

WUSSTEN SIE,...

...dass ein Frottierhandtuch mittlerer Qualität (Größe 50 x 100 cm) eine Fadenlänge von rund 4.300 Metern aufweist? Ein glatt gewebtes Handtuch gleicher Größe hat nur eine Fadenlänge von rund 2.000 Metern.

...dass ein Frottierhandtuch mittlerer Qualität auf einem Quadratmeter zwischen 350.000 bis 450.000 Schlingen hat?

...dass ein Frottierhandtuch mittlerer Qualität 1 Liter Wasser saugt, ohne zu tropfen?

(aus eine Werbebroschüre der Firma Vossen)



**LUST AUF
SOMMER?
DANN SCHNELL
ZU STENDER!**

GIESSERVICE FÜR GARTEN UND GRAB

Gärtnerei Stender
Inh. K.-D. Brockmann

Friedhofstr. 32+36, GT
05241 – 51674

www.gaertner-stender.de





Foto: Lena Descher



Entdecken Sie die neuen thematischen Stadtführungen

DANK NEUER STADTFÜHRER:INNEN IM GTM-TEAM

Gütersloh Marketing (gtm) hat in Zusammenarbeit mit der VHS Gütersloh von September 2024 bis Februar 2025 neue Stadtführer:innen ausgebildet, die das bestehende Stadtführer:innen-Team von gtm verstärken sollten und mit neuen Stadtführungskonzepten an den Start gehen. Anlass für die Ausbildung war das altersbedingte Ausscheiden mehrerer Stadtführer:innen aus dem vorher achtköpfigen Team sowie der Wunsch nach einem breiter aufgestellten Angebot. Nun sind die ersten neuen Konzepte nicht mehr nur Theorie, sondern werden bereits angeboten.

Abwechslungsreiche Vielfalt an Stadtführungen

Entdecken Sie (Lieblings-)plätze in Gütersloh, lernen Sie etwas über die Geschichte der Schulen in unserer Stadt oder begeben Sie sich auf die Spuren des Unternehmergeists in Gütsel. Auch eine englischsprachige Führung ist nun neu im Programm. Zudem gibt es in diesem Jahr auch bedingt durch das Stadtjubiläum einige neue Stadtführungen im Angebot. Historiker und Stadtführer Dr. Franz Jungbluth bietet im Sommer zwei Führungen zum Thema „Street Art trifft Stadt-

geschichte“ an, bei dem unter anderem das Jubiläumsprojekt „Paste-ups in Gütersloh“ thematisiert wird. Oder interessieren Sie sich eher für die Geschichte des LWL-Klinikums in Gütersloh, das im Laufe seiner mehr als hundertjährigen Geschichte von einer Heilanstalt zum neuropsychiatrischen Zentrum wurde? Auch hierzu gibt es nun spannende Führungen. Ebenso wie neue Führungen durch den Botanischen Garten. Parkführerin und langjährige Gärtnerin Anne Stienemeier nimmt die Teilnehmenden mit auf eine sinnliche Entdeckungsreise durch die Natur des Botanischen Gartens und Hobbygärtner:innen finden bei Anita Offel-Grohmanns Führung



Foto: Teutoburger Wald Tourismus, Patrick Gawandhka



Foto: Detlef Güthenke

„Von Amarant bis Zaubernuss“ gute Ideen für den heimischen Garten. Eine Vielfalt, bei der bestimmt für jede/jeden etwas dabei ist.

Wann, wer, was, wo –
Fakten zu den Führungen

Alle öffentlichen Führungen können von Interessierten einzeln oder als Gruppe gebucht werden. In der Regel dauern sie 1,5 Stunden und die Kosten bewegen sich zwischen 6 und 15 Euro pro Person; Gruppenpreise auf Anfrage. Wenn Sie sich für eine Führung interessieren, am besten online noch einmal genau schauen, wann es wo losgeht, wie lange die Tour dauert und was es kostet.



Foto: Lena Descher

Alle Infos zu den Führungen und eine Übersicht zu anstehenden öffentlichen Terminen gibt es unter:

www.guetersloh-marketing.de/guetersloh/stadtfuehrungen



Gütersloh Marketing GmbH
Berliner Straße 63
33330 Gütersloh
Tel.: 05241 211 36 0



Höfe in der Bauernschaft Kattenstroth

HERZLICHE EINLADUNG ZUR GEMEINSAMEN RADTOUR

Schwingt euch mit dem Stadtteilverein Kattenstroth e.V. auf's Rad und erkundet unser schönes Viertel. Gemeinsam mit allen Interessierten und unter Leitung von Karl-Wilhelm Dietrich erradeln wir uns die Höfe in der Bauernschaft Kattenstroth und erfahren so manches Wissenswerte und Spannende über die alten Höfe. Die Radtour ist ca. 25 Kilometer lang und es wird selbstverständlich eine gemütliche Kaffeepause geben.

Samstag, 13. September 2025
14 Uhr, ab Liebfrauenkirche,
Kattenstrother Weg

Da die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt ist, am besten zeitnah anmelden

Wie kam es eigentlich zu dieser neuen Aktivität vom Stadtteilverein?

Im September 2018 machte Karl-Wilhelm Dietrich eine Radtour durch die Bauerschaften Paventstädt und Blankenhagen, die von seinem Realschulkollegen Walter Holtkamp angeboten wurde. Dies fand er so informativ, dass er ihn anfragte, ob er die gleiche Tour noch einmal für das Netzwerk 55plus (mehr Infos siehe S. 61) durchführen könnte, in dem Diet-

rich aktiv ist. Und so kam es auch: im September 2023 radelte das Netzwerk durch die regionalen Bauerschaften. Dabei kam Dietrich der Gedanke, eine solche Radtour doch einmal durch die Bauernschaft Kattenstroth, in der er geboren ist und nach wie vor wohnt, anzubieten. Nach umfangreichen Recherchen bot das Netzwerk 55plus diese Radtour durch Kattenstroth dann im September 2024 an – mit großem Erfolg. Die 22 Teilnehmenden waren begeistert, ganz besonders auch vom Kaffeetrinken auf der Deele vom Meierhof Kattenstroth. Eine der erfreuten Teilnehmerinnen war Sabine Thurow, 1. Vorsitzende des Stadtteilvereins Kattenstroth e.V., die umgehend Karl-Wilhelm



Dietrich für die gleiche Tour für den Stadtteilverein anfragte und, wie Sie sehen, eine positive Antwort erhielt.

Wir freuen uns auf alle radelfreudigen Teilnehmenden im September.



**STADTTEILVEREIN
Kattenstroth e.V.**

**Sabine M. Thurow
Tel.: (05241) 54851 oder**

**info@stadtteilverein-
kattenstroth.de**

**www.stadtteilverein-
kattenstroth.de**



WE'VE GOT THE LOOK

Sommer 2025

Sommerfrische:
Starke Muster,
kühlende Garne,
spannende Details

**FRAU
WOLLE**

**Inh. Beate Unger
Hohenzollernstraße 7 · 33330 Gütersloh
Telefon 05241 3053090**



Während der Woche beteiligten sich auch die KiTa Liebfrauen, KiTa Orionweg und KiTa Brockweg gern an der Aktion – hier beispielhaft die KiTa Brockweg.

Foto: KiTa Brockweg

Sauberes Kattenstroth und die Sonne schienen um die Wette

KATTENSTROTHER FRÜHJAHRSPUTZ ERFOLGREICH

Bei strahlendem Sonnenschein folgten Ende März über 40 Helfer:innen dem Aufruf des Stadtteilvereins Kattenstroth zum diesjährigen „Frühjahrsputz“. Mit Greifzangen, Eimern und Müllsäcken ausgestattet und den Bollerwagen fest im Griff, zogen sie in einzelnen Kleingruppen los, um die unterschiedlichen Gebiete in Kattenstroth wieder zum Glänzen zu bringen. Neben alltäglichem Müll waren auch einige schwere Gegenstände dabei, die zum Glück dank zwei Vereinsmitgliedern des Stadtteilvereins, die ihre PKWs samt Anhänger zur



Ein starkes Team für ein sauberes Kattenstroth.

Foto: Stadtteilverein Kattenstroth e. V.

Verfügung stellten, leicht zum Sammelpunkt Alter Hellweg 60 transportiert werden konnten.

Gemütliches Beisammensein nach getaner Arbeit

Nach gut zwei Stunden mühevollen Picken kamen mehr als 20 prallgefüllte Müllsäcke zusammen. Auch ein demoliertes E-Bike, Reifen, Geschirr, Feuerlöscher und weitere Kuriositäten, die sorglos ins Gebüsch geworfen

worden waren, fanden wir beim Frühjahrsputz. Zudem sammelten wir gemeinsam unglaubliche Mengen an leeren Flaschen, die die aktiven „Müllsammler:innen“ gleich im Container entsorgten. Alle restlichen Müllsäcke holten Mitarbeitende des Grünflächenamts Gütersloh ab. Zum gemütlichen Abschluss lud der Schützenverein Kattenstroth e. V. in das Vereinsheim ein und stärkte die eifrigen Sammler:innen mit Bratwurst, Wraps und Getränken. Einen herzliches Dankeschön dafür noch einmal gern an dieser Stelle.

Auch Kitas sammeln
fleißig mit

Mit extra kürzeren Kindergreifzangen und Eimern lernten sie, wie mühsam es ist, arglos Weggeworfenes wieder einzusammeln. Die Kinder und Erzieher:innen der Kita Liebfrauen sammelten fleißig rund um ihren Kindergarten Müll und waren erstaunt und erschrocken, wie viel Müll leider nicht den Weg in die Abfallbehälter gefunden hatte und achtlos in die Natur geworfen worden war. Zwei volle Säcke kamen allein hier zusammen, berichtete uns die Kita Liebfrauen.



STADTTEILVEREIN
Kattenstroth e.V.

Sabine M. Thurow
Eversgerdweg 19, GT
Tel.: 0 52 41 5 48 51
info@stadtteilverein-
kattenstroth.de



Übrigens:
Wir suchen
Betreuungskräfte
auf Teilzeitbasis!

DER BAUM UND SIE: GLEICH ALT UND HIER VERWURZELT.

„Anlässlich ihrer Geburt hat Hildes Großvater diesen Baum gepflanzt. Heute sitzen wir an heißen Tagen in seinem Schatten.“
Caro S., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead.

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir als Seniorenbetreuung auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Betreuungsdienste Pomberg e.K.

guetersloh@homeinstead.de - Tel. 05241 904771 -0

Wir sind in Gütersloh, im Südkreis Gütersloh und in Oelde für Sie da!

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE |
BETREUUNG AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG



HKZD.DE ↗

MAKE KATTENSTROTH'S DÄCHER GREAT AGAIN!

DAS BESTE FÜR DEIN DACH - WÄHLE HKZD



✉ INFO@HKZD.DE ☎ 05207 / 9583610



Neues Schülerkönigspaar Noah Köppen und Miley-Mia Schlensock



Pia und Philipp Bollkämper: amtierendes Königspaar

Kinderfest und Schützenfest NEUES VOM SCHÜTZENVEREIN KATTENSTROTH E.V.

Kinderfest 2025 – neues Schülerkönigs- paar ermittelt

Bei bestem Sommerwetter wurde Anfang Mai das Kinderfest am Schießstand des SV Kattenstroth gefeiert. Dabei kamen Jung und Alt für einen kurzweiligen Nachmittag mit Hüpfburg, kreativem Button-Basteln und natürlich leckeren Waffeln, Bratwurst und Pommes zusammen. Im Mittelpunkt stand aber natürlich das Vogelschießen um den neuen Schülerkönig oder Schülerkönigin der Kattenstrother Schützen.

Zunächst wurde der Adler seiner Insignien beraubt. Mit dem 88. Schuss sicherte sich Lion

Dönnewald die Krone, das Zep-
ter fiel mit dem 103. Schuss bei
Jonas Vertkersting und mit dem
110. Schuss holte sich Miley-Mia
Schlensock den Apfel. Danach
dauerte es noch gut 50 Schuss,
bis sich Miley-Mia in einem fair-
en Wettstreit mit drei weiteren
Anwärterinnen und Anwärtern
mit dem 158. Schuss auch den
Vogel sicherte und sich zur neu-
en Kattenstrother Schülerkönigin
kürt. Zu ihrem König erwählte
sie sich Noah Köppen. Ihnen zur
Seite stehen Klara Stüker und Jo-
nas Köppen als Adjutanten sowie
Marlen Kirstein und Lion Dönne-
wald als Thronpaar. Der Schüler-
thron 2025/26 wird sich auf dem
Kattenstrother Schützenfest in
wenigen Wochen auch den Kat-
tenstrother Bürger:innen präsen-
tieren.

Kattenstrother Schützenfest vom 13. bis 15. Juni 2025

In Kattenstroth ist wieder Schüt-
zenfestzeit und auf dem Festplatz
am Südring/Ecke Bertelsweg gibt
es wieder drei Tage buntes Trei-
ben. Auf dem Festplatz sorgen
Kinderkarussell und Schießbude
für Spaß bei Kindern und Jugend-
lichen. Für das leibliche Wohl ist
mit Pizza, Bratwurst, Pommes
und Mehr natürlich gesorgt. Am
Samstag- und Sonntagnachmit-
tag lockt ein leckeres Buffet mit
selbstgebackenen Torten und Ku-
chen und am Sonntag außerdem
eine große Tombola. An den drei
Festabenden sorgt DJ Sidney für
die passende Partystimmung.

Zum Festauftakt am Freitagabend kommen die Kompanien des Schützenvereins mit einem Sternmarsch durch Kattenstroth auf dem Festplatz zusammen, wo nach Ehrungen und Auszeichnungen alle in die Partynacht starten. Highlight des Abends ist der Auftritt des Mallorca-Party-Stars Lorenz Büffel (Karten gibt es ab sofort in allen bekannten VVK-Stellen). Am Festsamstag steht zunächst nochmal das amtierende Königspaar Philipp und Pia Bollkämper im Mittelpunkt. Nach dem großen Festumzug durch Kattenstroth präsentieren sie sich samt Thron und den Jugend- und Schülermajestäten bei der großen Königsparade auf dem Festplatz der Kattenstrother Bevölkerung.

Im Anschluss eröffnen dann Philipp und Pia das Vogelschießen, bei dem der König oder die Königin für das Jahr 2025/26 ermittelt wird. Die Proklamation des neuen Königspaares folgt dann am Samstagabend, die im Anschluss die Tanzfläche eröffnen und der zweite Abend in Kattenstroth beginnt.

Am letzten Festtag steht dann das neue Königspaar samt Thronfolge im Mittelpunkt und präsentieren sich beim Festumzug und der anschließenden Königsparade den Bürgerinnen und Bürgern. Am Nachmittag heißt es dann für das Jugendkönigspaar Paul und Nina Abschied nehmen, denn der SVK sucht ein neues Jugendkönigspaar. Nach der Proklamation klingt das Schützenfest mit dem dritten Festabend stimmungsvoll aus.

KATTENSTROTH E.V. GÜTERSLOH

Kattenstrother Schützenfest

13. Juni - 15. Juni 25

FR. 13. JUNI 25

Lorenz Büffel

Karten:
VVK 10 €
AK 13 €

Freitag

- 20:00 Uhr Festauftakt, Ehrungen, Beförderungen und Auszeichnungen
- 21:00 Uhr Partynacht mit DJ Sidney und Partyschlagstar Lorenz Büffel

Samstag **EINTRITT FREI!**

- 14:30 Uhr Festumzug ab IKK
- 16:00 Uhr Königsparade
- 17:00 Uhr Vogelschießen
- 21:00 Uhr Königsproklamation
- 21:30 Uhr Schützenparty mit DJ Sidney

Sonntag **EINTRITT FREI!**

- 15:00 Uhr Festumzug ab IKK
- 16:00 Uhr Königsparade
- 17:00 Uhr Jugendvogelschießen
- 20:00 Uhr Schützenparty mit DJ Sidney

Kartenvorverkauf: Gasthaus Roggenkamp, Tischkultur Baxmann, Reiseagentur Wittenstein, Blumen Stender, www.svkattenstroth.de

Festplatz Bertelsweg / Südring



Der Schützenverein Kattenstroth freut sich darauf, viele Kattenstrotherinnen und Kattenstrother beim diesjährigen Schützenfest vom 13. bis 15. Juni auf dem Festplatz begrüßen zu dürfen!

von Pia Bollkämper



SV Kattenstroth e.V.
Alter Hellweg 60, GT
webmaster@svkattenstroth.de
www.svkattenstroth.de



Familiäres Team sucht Verstärkung

GM BAUELEMENTE SEIT ÜBER 25 JAHREN ERFOLGREICH IN KATTENSTROTH

Seit 1996 ist GM Bauelemente fest in Kattenstroth verwurzelt. Nicht nur beruflich, sondern auch privat war und ist der Lebensmittelpunkt von Familie Großegesse in unserem schönen Gütersloher Stadtteil. Das kleine Familienunternehmen sucht dringend Nachwuchs.

Vielfältige, unterschiedliche Aufgaben für Fachkräfte im Handwerk

„Wir suchen insbesondere Tischler, Bautischler und Trockenbauer“, erzählt Matthias Großegesse, „damit wir weiter unseren Kunden perfekt zur Seite stehen

können, wenn es um den Einbau von Fenstern, Türen und Garagentoren geht. Auch die Bereiche Brandschutz- und Sicherheitstüren, Terrassendächer, Sonnenschutz, Trockenbau, Umbau/Neubau oder Sanierung gehören zu unserem Kerngeschäft.“ Bei dieser längeren Aufzählung wird schnell deutlich, wie vielfältig die Aufgaben der Mitarbeitenden bei GM Bauelemente sind. Geschäftsführer Matthias Großegesse ist selbst Holztechniker und Tischlermeister und hat 1996 das Unternehmen gegründet. Begonnen hat er damals mit Türen und Fenstern und baute das Unternehmens-Portfolio über die Jahre immer mehr aus.

Familienunternehmen schafft Nähe und große Kundenzufriedenheit

Als Familienbetrieb legt GM Bauelemente großen Wert auf wertschätzenden und respektvollen Umgang, flache Hierarchien, ein kollegiales Team sowie persönliche und fachliche Weiterentwicklung des einzelnen Mitarbeitenden. „Unsere Kunden schätzen an uns die umfassende Kompetenz, das innovative Denken und die zuverlässige Ausführung inklusive dem Detail, dass die Baustelle am Ende des Tages sauber hinterlassen wird“, führt Matthias Großegesse weiter aus. Merkmale, die bei den Kunden



seit Jahren zu hoher Zufriedenheit führen und mit denen sich auch die neuen Mitarbeitenden identifizieren sollten. „Da wir so klein sind, sind wir schon wie eine Familie miteinander“, ergänzt Anna Grimmann, Lebensgefährtin von Matthias Großegesse. „Wir haben in der Mittagspause auch schon mal gegrillt und konnten im Anschluss alle gestärkt und zufrieden weiterarbeiten. Wir sind einfach wirklich ein Familienunternehmen und das merkt man an vielen Stellen.“ In den Erzählungen von beiden wird klar, dass das Unternehmen mit seiner Nähe, Persönlichkeit und Menschlichkeit gegenüber großen Konzernen gut punkten kann.

Wie kann man Teil
des familiären Teams
werden?

Um bei GM Bauelemente als Tischler, Bautischler oder Trockenbauer anzufangen, braucht es eine abgeschlossene Ausbildung in dem jeweiligen Bereich. Viel wichtiger ist jedoch die Freude an handwerklicher Arbeit und eine eigenständige, zuverlässige Arbeitsweise.

„Dass die Bewerber einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Werkzeug und Materialien beherrschen liegt auf der Hand“, sagt Großegesse. „Wir wünschen uns Mitarbeitende, die offen für Neues sind und Lust haben, sich weiterzuentwickeln und gute Teamplayer sind. Wir sind gespannt auf die hoffentlich zahlreichen Bewerbungen und freuen uns drauf“, sagen beide einstimmig.

WAS ERWARTET SIE ALS MITARBEITER BEI GM BAUELEMENTE?

- ▶ unbefristeter Arbeitsvertrag in Vollzeit (40 Std./Woche)
- ▶ 27 Tage Urlaub, erweiterbar auf 30 Tage
- ▶ hochwertige Arbeitskleidung
- ▶ wertschätzender, kollegialer und respektvoller Umgang
- ▶ gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ▶ regelmäßige Teambesprechungen und -veranstaltungen
- ▶ persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten

**Sie haben Interesse?
Dann direkt bewerben unter:**



GM Bauelemente

GM Bauelemente
Matthias Großegesse
Kiebitzstraße 41
33334 Gütersloh
GT 531467
www.gmbauelemente.de
info@gmbauelemente.de



von links: Eckhard Geilhaupt und Gerhard Buschfranz vorweg beim Training aufgenommen, da Gerhard Buschfranz bei der Jubilarfeier im Urlaub war.



von links: Christian Randerath und die 40-ährigen: Annemarie Mühlenbeck, Michaela Blanke, Gabi Mitschke, 2. Vorsitzende Brigitte Fedler, Steffi Paschke, Michael Dominas, Jürgen Knies

40 zu ehrende Personen

DJK GÜTERSLOH JUBILAR-FEIER

Im Rahmen der Jubilar-Feier, die inklusive einem leckeren Frühstück, alle zwei Jahre stattfindet, hat die DJK Gütersloh wieder die Jubilare der Jahre 2024 und 2025 eingeladen. Insgesamt gab es 40 zu ehrende Personen, wovon 25 anwesend waren. Es gab die folgenden Mitgliedschafts-Ehrungen:

60 Jahre: Gerhard Buschfranz und Eckhard Geilhaupt wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Beide spielen noch aktiv in der Tischtennisabteilung, auch noch im Ligabetrieb.

55 Jahre: Anita Drücker, Margret Epkenhans (Gesundheitsabteilung), Silke Kosfeld (passiv)

50 Jahre: Heinrich Buschfranz (Tischtennis)

45 Jahre: Brigitte Fedler (2. Vorsitzende), Beate Fedler-Mönkemann

40 Jahre: Christian Randerath (1. Vorsitzende, Tischtennis), Steffi Paschke (Kassiererin, Tanz), Irmgard Gerks (Wassergymnastik), Annemarie Mühlenbeck (passiv), Michaela Blanke, Gabi Mitschke (Tanz), Michael Dominas, Jürgen Knies (Tischtennis)

35 Jahre: Charlotte Witte (Gesundheitssport), Katja Mahr (Kinder- und Breitensport), Helen Grawe (Tanz), Elisabeth Tönnies (Nordic Walking), Stefan Randerath, Axel Witlake, Daniel Udovicic, Christoph Ottensmann und Hendrik Justus (alle Tischtennis)

25 Jahre: Karsten Sengstock, Theresa John (beide Laufabteilung), Johanna Nelle (Tanz), Anneliese Rustemeier, Ulla Hürtgen, Anita Buschsieweke, Angelika Rüter, Bettina Hahn (alle Gesundheitsabteilung), Ulrich Watermann (Tischtennis), Christine Gliscinski, Paula Hasse, Marlis Bettenworth (alle Wassergymnastik), Vivien Roggenkamp und René Großelanhorst (passiv)

Übrigens: Die DJK Gütersloh hat mit ihren 13 Abteilungen aktuell 780 Mitglieder.



DJK Gütersloh
Peter John
Sonnenweg 2, GT
Tel.: 5 47 38
info@djkguetersloh.de



Die Tanzgruppe GlowUp freut sich riesig über den Titel.



DJK Gütersloh
Thorsten Muer
Sonnenweg 2, GT
thorstenmuer@web.de

GlowUp ist Stadtmeister!

**GROSSER ERFOLG IN DER TANZSPORT-
ABTEILUNG DES DJK**

Die Tanzgruppen „GlowUp“ und „Dynamix“ von der DJK-Tanzabteilung Videoclipdancing und HipHop traten bei der Stadtmeisterschaft bei der Tanzschule Stüwe-Weissenberg in Gütersloh auf.

GlowUp trat mit ihrem neuen Tanz an und konnte sich in der Kategorie „Kids Showcases“ gegen vier Gruppen durchsetzen und ertanzte sich den ersten Platz. Trainerin Alina Link ist unglaublich stolz auf die Gruppe.

Dynamix startete ebenfalls zum ersten Mal mit neuer Choreo in der Kategorie „Small Groups Juniors 2“ und erlangte Platz fünf von sieben Gruppen.

Mitte Mai war dann der nächste Wettkampf die Westdeutsche Meisterschaft in Unna, bei der die Gruppe UNIQUE startete und sich den Titel holte. Mehr im nächsten Kattenboten.

ERST GUTER RAT DANN RAUF AUFS RAD!

MTB · Trekking · City · Race · eBike · Lastenrad


Zweirad
Linnenkamp

✓ Bikefitting für ergonomisches Sitzen

✓ Hochwertige Marken

✓ Zertifizierte Meisterwerkstatt

Zweirad Linnenkamp
Neuenkirchener Straße 224
33332 Gütersloh

Tel.: 05241 - 708340
zweirad-linnenkamp@web.de
www.zweirad-linnenkamp.de



Von Wapelbeats bis Schwimmbeckensanierung DA GEHT SO EINIGES RUND UM DEN FÖRDERVEREIN WAPELBAD E.V.

Seit mittlerweile 15 Jahren ist das Wapelbeats Open Air das bedeutendste Festival für elektronische Musik in Ostwestfalen. An drei Veranstaltungstagen präsentieren sich hochkarätige DJs der internationalen Musikszene in der einzigartigen Atmosphäre des ehemaligen Freibads an der Wapel. Mit mehr als 3.000 Besucher:innen pro Event erfreut sich das Festival insbesondere bei der Altersgruppe der 18- bis 40-Jährigen großer Beliebtheit.

Ein besonderes Merkmal des Festivals ist auch in diesem Jahr, dass es

vollständig non-profit organisiert wird. Das gesamte Team arbeitet ehrenamtlich, und alle Einnahmen fließen entweder in gemeinnützige Projekte oder in den Erhalt des Wapelbads. In den vergangenen Jahren konnten so bereits mehr als 300.000 Euro an Organisationen wie „Ärzte ohne Grenzen“ oder die „Welthungerhilfe“ gespendet werden. Musikalisch dürfen sich die Besucher:innen des Wapelbeats Open Air auch 2025 auf ein gewohnt hochwertiges Line-up freuen: Unter anderem war im Mai bereits das Berliner DJ-Duo Monkey Safari live vor Ort, unterstützt

von der französischen Künstlerin AWEN. Zudem kehren im Juni und September zwei bereits bekannte Gesichter auf unsere Bühne zurück: Nils Hoffmann und AVAION.

Die Wapelbeats-Termine: 28. Juni Nils Hoffmann (live) & TH;EN und 20. September: AVAION

Alle Veranstaltungen finden unter freiem Himmel von 15 bis 23 Uhr statt.

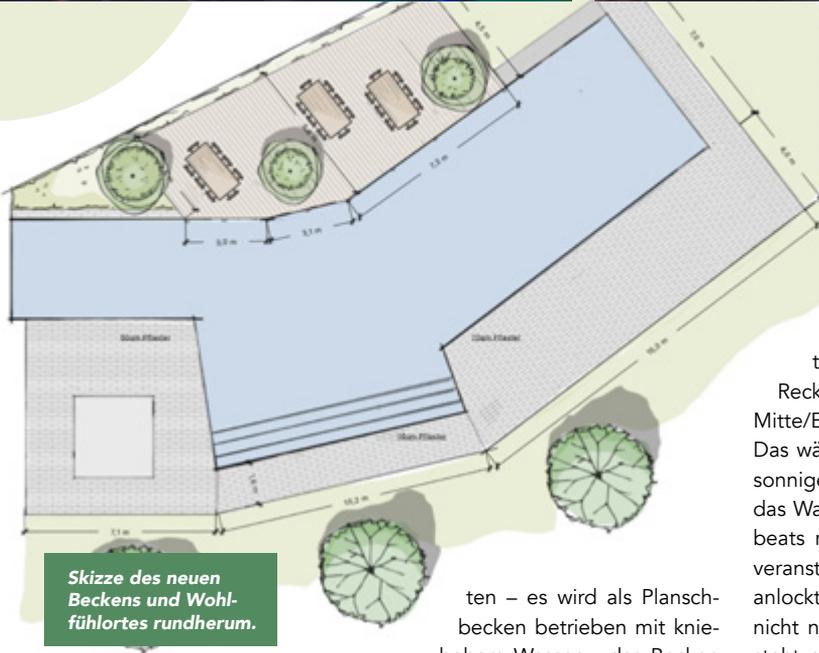
Tickets sind für 12,50 Euro unter www.wapelbad.de erhältlich. Eine Tageskasse gibt es nur, sofern das



Event nicht bereits im Vorverkauf ausverkauft ist. Zusätzlich gibt es dieses Jahr zwei Sonderveranstaltungen mit unterschiedlichem Jahresmotto. Ende Mai fand bereits die 90-er Jahre Openair-Party statt und am **30. August stehen die 2000er im Mittelpunkt der Party.**

Neuer Wohlfühlort rund um das neue Schwimmbecken

Im April 2024 begann eine Online-Sammelaktion für die Sanierung des Schwimmbeckens. Die Ideen schwankten zwischen: ein richtiges Schwimmbecken bauen, altes Becken rausreißen und einen Spraypark aufbauen oder Bestehendes beibehalten, die technische Infrastruktur sanieren, Umfeld gestalten und Becken sanieren/streichen. Die Planungsgruppe aus vielen ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern, einem „echten“ Bademeister und weiteren Fachleuten diskutierten viel und die Entscheidung fiel, als klar war, dass ein sieben Meter breiter Streifen hinter dem Becken von der LWL abgekauft werden konnte. Alle waren sich einig: Das Wappelbad braucht sein altes Bad und zwar in der Form wie es ist. Denn genau dafür haben die vielen Menschen bei der Online-Sammelaktion gespendet. ➤



Skizze des neuen Beckens und Wohlfühlortes rundherum.

Und die Mengen, die gespendet wurden waren enorm. Das Ziel der Spendenaktion war 9.700 Euro und es kamen tatsächlich 20.529 Euro zusammen. Ein großer Beleg dafür wie wichtig, den Gütersloher:innen das Wapelbad mit seinem bunten Angebot ist.

Der Betrieb des Beckens als Schwimmbaden ist weder von der Anfangsinvestition noch vom laufenden Betrieb her durch den Verein zu stemmen. Somit kam nur die Lösung in Frage: Das Becken bleibt in seiner alten Form erhal-

ten – es wird als Planschbecken betrieben mit kniehohem Wasser – das Becken wird betonsaniert und gestrichen – das Umfeld inklusive der neuen Grundstücksfläche wird komplett neu gestaltet und aufgewertet. Ob neue Pflasterung mit drei großen schattenspendenden Bäumen vor dem Becken, eine stufenhohe Holzterrasse oder Sitzbankgruppen – hier entsteht definitiv ein Wohlfühlort, der allen frei zur Verfügung steht.

Die Sanierungsarbeiten laufen bereits seit Anfang April. Ob Planungen durch Hartkämper Gartenbau – Jan Hartkämper ist seit Jahren ehrenamtlich für den Ver-

ein tätig – oder die Wasserversorgung des Beckens durch Michael Korn von Große-Freese Sanitäre Installationen und Heizung GmbH oder Beton- und Malerarbeiten durch den Malerbetrieb Reckersdrees – Ziel ist es, bis Mitte/Ende Juni fertig zu sein. Das wäre natürlich perfekt für die sonnige Sommersaison, in der das Wapelbad neben den Wapelbeats mit vielen weiteren Kulturveranstaltungen viele Menschen anlockt. Aber das Wapelbad ist nicht nur Party-Location, sondern steht nach wie vor Kindergartengruppen, Schulgruppen, Klassenfesten, Zwischenstopps von Radwanderern und einfach jedem offen. Es ist und bleibt familienorientiert, weltoffen, tolerant, menschenfreundlich und niemals ganz perfekt.



Förderverein Wapelbad e.V.
Zum Wapelbad 1, GT
www.wapelbad.de
www.wapelbeats.de



ML ARGANIA



BIO ARGANÖL IST GUT FÜR:

...die Haare

Es pflegt trockenes und strapaziertes Haar, verleiht Glanz und Geschmeidigkeit und fördert das gesunde Haarwachstum.

...die Haut

Es pflegt die Haut im Gesicht oder am ganzen Körper. Es spendet tiefenwirksame Feuchtigkeit und hinterlässt die Haut weich und geschmeidig.

...die Nägel

Es stärkt und pflegt intensiv die Nägel.

Besuche
ML ARGANIA unter
www.ml-argania.de
und erhalte 15% mit
dem Code Argan15
gültig bis
31.08.2025

Hier geht
es zur
Webseite:



ML ARGANIA
Mona Lisa und Thomas Eyyi
info@ml-argania.de
www.ml-argania.de
Instagram: @mlargania

GUCK MAL, WER DA KLINGELT

Videoüberwachung für Ihr Zuhause
- für Ihre Sicherheit



Rüterborries Sicherheitsanlagen GmbH
Kreuzstraße 4 · 33332 Gütersloh
Tel.: 05241 1832 · www.rueterborries.de





„Man lernt viel über das Leben“

EINE KATTENSTROTHERIN BERICHTET ÜBER IHR ENGAGEMENT IN DER HOSPIZARBEIT

Mitten in Kattenstroth lebt Anja Gräber – und von hier aus engagiert sie sich ehrenamtlich für den Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh, der im gleichen Stadtteil ist. Ob im stationären Hospiz in der Hochstraße, in Pflegeeinrichtungen oder bei Menschen zu Hause: Anja Gräber begleitet schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Wie dieses Engagement aussieht, was sie dabei bewegt – und warum Sterbebegleitung mehr mit Leben zu tun hat, als viele denken – davon erzählt dieses Porträt.

„Ich wollte vorbereitet sein – für andere und für mich selbst“

Anja Gräber lebt seit 25 Jahren in Kattenstroth und arbeitet in der Süd- Apotheke. Krankheit und Sterben waren Themen, mit denen sie also auch beruflich Berührungspunkte hatte. Doch als Menschen aus ihrer Familie starben, wurde ihr klar: In der Praxis fühlt sich das ganz anders an als in der Theorie. „Ich fühlte mich überfordert, als meine Tante starb. Ich wollte nie wieder so unvorbereitet sein, wenn ein geliebter Mensch stirbt“, erinnert sie

sich. Eine Freundin brachte sie auf den Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh. „Sie lieh mir Bücher aus der kleinen Vereinsbibliothek – ich habe sie regelrecht verschlungen.“ Als kurz darauf ihr Vater verstarb, war sie innerlich gefestigter. „Ich habe gemerkt: Wissen verändert den Blick. Es macht nicht alles leichter, aber es gibt Halt.“

Der Tod war in Anja Gräbers Familie nie ein Tabu. Als sie 14 war, starb ihr Opa – zu Hause, im Kinderzimmer der Enkelin. „Ich kam ins Zimmer, und da lag er komplett unter einem Laken. Ich fand, man kann doch nicht einfach das Gesicht zudecken. Also habe ich das Tuch hochgehoben und ihn normal zugedeckt.“

Da habe ich gespürt: Der Tod ist gar nicht schrecklich. Er gehört dazu.“ Diese Erfahrung war ein erster stiller Schritt auf dem Weg zur heutigen Hospizbegleiterin. Nachdem sie auch ihre Mutter im Sterben begleitet hatte, stand für Anja Gräber fest: „Ich kann das. Und ich will das weitermachen. Es ist so wichtig, dass jemand einfach da ist.“ 2019 machte sie den Vorbereitungskurs des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh – und ist seitdem ehrenamtlich tätig.

Sie hat in dieser Zeit einige Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet – zwei davon im stationären Hospiz in der Hochstraße. Einer von ihnen starb, während sie an seinem Bett saß. „Es war ein sehr friedlicher Moment und schon etwas Besonderes, dabei zu sein. Wir hatten eine gute Verbindung, er hatte mir zuvor viel über sich erzählt.“ Besonders eindrücklich war für sie auch die Begleitung einer politisch sehr interessierten Frau mit bewegtem Leben. „Unsere Gespräche waren wie kleine Seminare – über

Begegnungen,
die bleiben



Anja Gräber bis heute. „Es ist ein riesiges Geschenk, wenn einem Menschen so viel Vertrauen entgegenbringen.“ Und vielleicht ist es gerade so eine Verbundenheit, die sie auch in ihrem Stadtteil Kattenstroth so schätzt.

Kattenstroth:
ein Viertel,
das trägt

Anja Gräber lebt gern hier: „Es ist grün, ruhig, mit einer guten Mischung aus alt und neu – und man kennt sich. Es gibt diesen freundlichen Nachbarschaftston.“ Das stationäre Hospiz liegt am Rand von Kattenstroth, eingebettet in ein Wohngebiet. Und auch dort spielt die Gemeinschaft eine große Rolle. „Einmal brachte ich das Abendessen zu den Gästen, auch eine ehrenamtliche Aufgabe, und begegnete einem Herrn, den ich aus dem Stadtteil kannte und der nun hier Gast war.

Geschichte, Gesellschaft, das Leben. Sie hat bei meinen Besuchen auch ihre eigene Lebensgeschichte Stück für Stück aufgerollt. Als sie zu Ende erzählt hatte, ist sie gestorben.“ Diese Nähe berührt



Das ist Leben: Man trifft sich wieder – auch am Ende.“ In der Süd-Apotheke wissen viele von Anja Gräbers Kunden, dass ganz in der Nähe das Hospiz ist. „Es gehört hierher. Es ist ein besonderer Ort – aber kein trauriger.“

Viele Wege, sich
einzubringen

Wenn jemand sie fragt, ob sie ihr Ehrenamt nicht belastet, sagt



Oktai Oglou

Wir  Lebensmittel

Eichenallee 90 · Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 53 28 94
Montag bis Samstag 7:30 - 21:00 Uhr



Anja Gräber: „Für mich ist es ein gutes Gefühl, da sein zu können. Aber ich verstehe, dass das nicht für jeden passt.“ Im Hospizverein gebe es viele Möglichkeiten, sich zu engagieren: „Man kann im Garten helfen, Waffeln backen, Flyer verteilen, Bildungsarbeit unterstützen oder bei der Beratung zur Patientenverfügung helfen. Es braucht unterschiedliche Fähigkeiten. Je-

der kann etwas beitragen. Und es lohnt sich – für andere, aber auch für sich – man lernt sehr viel fürs Leben.“

Ihr Wunsch: mehr Offenheit im Umgang mit Sterben und Tod. „Wir tun oft so, als ginge uns das nichts an. Aber das stimmt nicht. Wir alle werden einmal damit konfrontiert.“ Anja Gräber hofft, dass noch mehr Menschen in Kattenstroth sich trauen, über das Thema zu sprechen oder sich sogar zu engagieren. „Man muss nicht mutig sein. Eher offen und achtsam. Und bereit, anderen Menschen Zeit zu schenken.“

ÜBER DEN HOSPIZ- UND PALLIATIV-VEREIN GÜTERSLOH E. V.

Der Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e. V. begleitet Menschen mit schweren und unheilbaren Erkrankungen – und ebenso deren Angehörige und Zugehörige. Dies geschieht zu Hause, im Krankenhaus, in Altenpflegeeinrichtungen, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung sowie im stationären Hospiz in Gütersloh. Ziel der Arbeit ist es, Sterbenden ein Leben in Würde, Selbstbestimmung und Geborgenheit bis zuletzt zu ermöglichen. Der Verein wurde 1991 gegründet. Heute zählt er 42 hauptamtliche Mitarbeitende, rund 100 ehrenamtlich Engagierte und über 400 Mitglieder.



Hospiz- und Palliativ-Verein
Gütersloh e.V.

**Hospiz- und Palliativ-Verein
Gütersloh e.V.**

Hochstr. 19

33332 Gütersloh

Tel.: 05241 – 70 890 44

Mobil: 0179 – 9105 104

www.hospiz-und-palliativmedizin.de

a.b.

floristwerkstätte

altefrohne

borsum

Hauptstraße 39

Brockweg 97

Oelde Lette

Gütersloh

052455301

0524156839

www.floristwerkstaette.de



Samstag & Sonntag geöffnet!

**Daheim**
Den Menschen pflegen

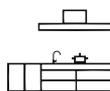
In unserer Tagespflege Gütersloh finden Sie Geselligkeit, Betreuung und individuelle Förderung: wir gestalten aktiv den Alltag mit den von uns betreuten Menschen.

Daheim
*sind Sie uns
willkommen*

Tagespflege Gütersloh
Dammstraße 69
33332 Gütersloh
Telefon (05241) 70940-30
verein-daheim.de



**INDIVIDUELLE PLANUNG
UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN
ECHTE HANDWERKSKUNST**



Küchenpionier GmbH
Maßgeschneidert wohnen

Hülshorstweg 12a · 33415 Verl · 05246 8 27 39 40
info@kuechenpionier.de · www.kuechenpionier.de



Foto: Folklorekreis Gütersloh e.V.

Herzliche Einladung zum Internationalen Folklorefestival PASSEND ZU DEN JUBILÄEN: 200 JAHRE GÜTERSLOH UND 50 JAHRE FOLKLOREKREIS

Im Jahr 2025 feiert die Stadt Gütersloh ein doppeltes Jubiläum von großer Bedeutung: Zum einen begeht sie das 200-jährige Bestehen ihrer Stadtrechte zum anderen feiert der Folklorekreis Gütersloh sein 50-jähriges Jubiläum.

Die Feierlichkeiten zum 200-jährigen Jubiläum der Stadtrechte Güterslohs werden über das Jahr von historischen Ausstellungen, Vorträgen und kulturellen Veranstaltungen begleitet, die die lange Geschichte und Entwicklung der Stadt würdigen. Gleichzeitig feiert der Folklorekreis Gütersloh sein 50-jähriges Bestehen mit einem internationalen Folklorefestival, das die Vielfalt traditioneller Bräuche und Tänze aus verschiedenen Kulturen präsentiert. Die Mitglieder des Folklorekreises sind stolz darauf, seit einem hal-

ben Jahrhundert zur kulturellen Bereicherung der Stadt beizutragen.

Das Festival findet vom
29. August bis zum
1. September statt...

...und zeigt Auftritte von Folkloregruppen unter anderen aus den Niederlanden, der Schweiz, England, Irland, Österreich, Belgien und aus verschiedenen Regionen Deutschlands. Auf dem Kolbeplatz sowie vor dem Rathaus werden die verschiedenen Gruppen am Samstag, den 30. August von 11 bis 16 Uhr ihre Kultur mit Musik und Tanz vorstellen. Ein großer Festumzug durch die Fußgängerzone am Sonntag, den 31. August ab 14 Uhr wird als Höhepunkt des Festivals die Vielfalt der Gruppen

in ihren bunten Trachten eindrucksvoll präsentieren. Mit einer anschließenden Abschlussveranstaltung vor der Stadthalle wird das internationale Folklorefestival beendet.

Interessierte, die sich ehrenamtlich an diesem Event beteiligen oder Infos über den Folklorekreis Gütersloh e.V. möchten, können sich unter den folgenden Kontaktdaten melden:



Folklorekreis Gütersloh e.V.
Georg Chatzigeorgiou
Tel.: 05205 70987
www.folklorekreis.de



Neue Ehrenamtliche gesucht

UNTERSTÜTZEN SIE DIE BERATUNGSSTELLE TROTZ ALLEM E.V.

Der Verein Trotz Allem e.V. setzt sich seit 1995 für die Beratung und Unterstützung von Frauen und Menschen, die sich als solche fühlen, die sexualisierte Gewalt in der Kindheit erfahren haben, ein. „Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind das Herzstück unseres Vereins. Sie sind unverzichtbar“, so Kerstin Engel, hauptamtliche Beraterin bei Trotz Allem e.V. „Wir suchen Frauen, die sich mit Ideen und Tatkraft in unser Team einbringen möchten.

Welche ehrenamtlichen Tätigkeiten gibt es beispielsweise?

- ▶ Teilnahme an regelmäßigen Vereinsversammlungen, um gemeinsam an der Weiterentwicklung des Vereins zu arbeiten
- ▶ Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen

- ▶ Organisation von Terminen und die Koordination von Projekten
- ▶ Erstellung und Verteilung von Informationsmaterialien wie Flyern, Postern, Stickern und anderen Werbematerialien
- ▶ Pflege der Vereins-Homepage und der Social-Media-Kanäle

Die Beratung der betroffenen Menschen wird ausschließlich von Kerstin Engel übernommen.

Was bieten wir?

- ▶ sinnstiftende und wertvolle Tätigkeit mit direktem Einfluss auf das Leben von Betroffenen
- ▶ unterstützendes und erfahrenes Team
- ▶ Flexibilität bei der Gestaltung des Ehrenamtes

- ▶ sicheren Raum für persönliche und berufliche Weiterentwicklung

Wer kann mitmachen?

Frauen, die empathisch und verantwortungsbewusst sind, sich für das Thema sexualisierte Gewalt engagieren möchten und Interesse daran haben, den Verein zu unterstützen.

Melden Sie sich bei Interesse bei:



Trotz Allem e.V.
Unter den Ulmen 8
33330 GT
Tel.: (05241) 238289
info@trotzAllem.de
www.trotzAllem.de



Gärtnerei Stender: Gießservice im Sommer

NICHT NUR FÜR PFLEGEGRABSTÄTTEN

Endlich Sommer! Doch mit viel Sonne kommt viel Arbeit, denn die Pflanzen im Garten brauchen viel Wasser. Dasselbe gilt natürlich auch für eine Grabstelle – gut, dass die Friedhofsgärtnerei Stender einen saisonalen Gießservice anbietet!

Die Leidenschaft für Grabgestaltung und Grabbepflanzung merkt man Inhaber Klaus-Dieter Brockmann im Gespräch sofort an. Gräber passend zur Persönlichkeit des oder der Verstorbenen zu gestalten, liegt ihm und seinem Team am Herzen. Neben Authentizität und schöner Optik behalten die Friedhofsgärtner aber noch etwas bei der Gestaltung im Auge: Das Grab soll pflegeleicht sein.

Stelle zum Trauern,
nicht zum Arbeiten

„Ein Grab soll ein Ort zum Andenken sein“, erklärt Brockmann, „kein Punkt auf der To-Do-Liste, den man auch noch abhaken muss.“ Mit schlechtem Gewissen zum Friedhof fahren, weil das Unkraut wuchert, die Saisonbepflanzung verblüht ist oder man dringend gießen müsste? Dieser Druck ist den Kunden der Friedhofsgärtnerei völlig fremd, denn sie wissen ihr Grab in besten Händen. In den trockenen Sommermonaten ist auch der saisonale Gießservice sehr willkommen. „Generell bevorzugen wir bei der Gestaltung natürlich Pflanzen, die

für das hiesige Klima geeignet sind“, erklärt Brockmann. Frost im Winter und Sonnentage sind also kein Problem – die immer trockener werdenden Sommer hingegen schon. „Es gibt Wochen, da müsste man jeden zweiten Tag Gießkannen schleppen“, teilt er seine Erfahrung, „und das kann man ja niemandem zumuten. Daher bieten wir unseren saisonalen Gießservice an.“

Urlaub, Krankheit,
Sommerzeit?
Kein Problem

Regelmäßig fährt das Team der Gärtnerei Stender mit seinen Spezialfahrzeugen, die jeweils



Seit gut 120 Jahren gibt es die Gütersloher Friedhofsgärtnerei Stender nun schon – das sind über 120 Jahre Wissen, Erfahrung und Handwerkskunst.

1988 übernahm Klaus-Dieter Brockmann das Unternehmen und führt seitdem gemeinsam mit seiner Frau Ingrid sowie den Söhnen Stefan und Marcel den Traditionsbetrieb erfolgreich weiter. „Beide Söhne haben die Friedhofsgärtnerei, Floristik und den Gartenbau ebenso begeistert verinnerlicht wie wir“, sagt Klaus-Dieter Brockmann. Und er ist sicher: „Sie werden die Gärtnerei Stender in die Zukunft führen.“



oder auch bei Krankheit übernehmen wir gern Ihre Grabpflege“, bestätigt Brockmann. „Je länger Sie unsere Pflege in Anspruch nehmen, desto günstiger wird es, denn die Kosten für Verwaltung und Organisation fallen für eine Woche ebenso an wie für ein halbes Jahr.“

Wer also den Sommer genießen will, ohne sich um die Pflanzen auf dem Grab zu sorgen, der bucht bei der Gärtnerei Stender den praktischen Gießservice.

1.000 Liter Wasser fassen, über die Friedhöfe im Kreis Gütersloh. „Das besondere ist, dass wir nur mit ganz leichtem Wasserdruck arbeiten, wie von einer Gartenbrause“, ist Brockmann stolz auf seine Flotte. Bei den hiesigen Sandböden ist das auch wichtig, damit das Wasser aufgenommen wird und nicht die Oberfläche wegschwemmt. Gräber, die Gärtnerei Stender selbst anlegt oder

übernimmt, werden übrigens mit einem speziellen Substrat ausgestattet: Diese Pflanzerde speichert Wasser und gibt es nach Bedarf an die Pflanzen ab – Trockenschäden hat es daher in den vergangenen Sommern kaum gegeben.

Der saisonale Gießservice steht allen offen, die sich um ein Grab im Kreis Gütersloh kümmern: „Gerade jetzt in der Urlaubszeit



Gärtnerei Stender
Friedhofstraße 32 und 36, GT
Tel.: 5 16 74
post@gaertnerei-stender.de
www.gaertnerei-stender.de



Fotos: Insa Vogt

„Der Anbau ist ein Meilenstein“

GELUNGENES SCHULFEST UND EINWEIHUNG DES ANBAUS DER PAUL-GERHARDT-SCHULE

Anfang April fand in der Paul-Gerhardt-Grundschule wieder ein großes, wunderbares Schulfest statt. Das Besondere in diesem Jahr war, dass an diesem Tag auch der neue Anbau offiziell eingeweiht wurde. Dazu hatten sich neben der Rektorin Gabriele Rasche und Konrektorin Ranghild Raumann, dem Kollegium, Schüler:innen, Eltern, Freunden, Förderern, ehemaligen Kollegiumsmitgliedern, Nachbarn sowie weiteren Festgästen auch Bürgermeister Matthias Trepper und Schuldezernent Henning Mattes als Repräsentanten der Stadt Gütersloh eingefunden.

„Der Anbau ist ein Meilenstein in der Geschichte der Schule. Ein Schulgebäude ist viel mehr als Holz, Glas und Beton. Es ist ein Ort des Lernens und Wachsens“,

betont Gabriele Rasche. „Es ist ein Ort, in dem Kinder nicht nur Wissen erwerben, sondern auch persönlich wachsen“. „Was wir hier erreicht haben, ist für uns alle ein Quantensprung“, ergänzt Ranghild Raumann. Angesichts von acht bis neun Stunden, die die Grundschul Kinder heute an den Schulstandorten verbringen, braucht es wahrlich Räumlichkeiten, die die Erlebniswelten von Kindern auch erlebbar machen.

Für die Einrichtung des Anbaus hat die Stadt Gütersloh viel Geld in die Hand genommen, sodass innerhalb eines Jahres auf dem Areal des früheren Parkplatzes zusätzliche 1.200 Quadratmeter Nutzfläche entstanden. Geschaffen wurden ein Verpflegungsmodul im Erdgeschoss sowie zwei Unterrichtsmodule in der ersten

und zweiten Etage. Im Rahmen eines Festaktes in der neuen Mensa wurde der Anbau eingeweiht. Zudem gestalteten zahlreiche Schüler:innen mit Liedern und kleinen Aufführungen diese Feierstunde sehr unterhaltsam. Dazu gehörte auch der von der Rektorin geleitete Schulchor, der einen selbstkomponierten Song zum Besten gab.



Paul-Gerhardt-Schule
Südring 53, GT
Tel.: 50 52 44 10
www.paulgerhardtschule.de



Die Grundschule Kattenstroth feiert SCHULFEST INKLUSIVE EINWEIHUNG DES NEUBAUS

Am 13. Juni 2025 ist es soweit: im Rahmen eines Schulfestes wird der Neubau der Grundschule Kattenstroth eingeweiht und alle Schüler:innen und Eltern sind herzlich eingeladen. Von 14 bis 17 Uhr gibt es die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen oder an unterschiedlichen Präsentationen, Aktionen oder der Tombola teilzunehmen. Außerdem erwartet die Gäste eine musikalische Überraschung

und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

„Wir möchten uns gern an dieser Stelle auch noch einmal bei all unseren schulischen Nachbarn für den Lärm, die chaotische Verkehrssituation und die vielen, vielen Baufahrzeuge entschuldigen, die uns allen den Alltag ein wenig schwerer gemacht haben. Aber nun ist der Großteil geschafft und das neue Gebäude steht. Gern

können unsere schulischen Nachbarn auf dem Schulfest bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen vorbeischaun und sich ein Bild vom Inneren des neuen Gebäudes machen“, betont Manuela Drees, Schulleitung der Grundschule Kattenstroth.

ÜBRIGENS: Der Anbau ist ein Projekt der Stadt Gütersloh mit dem Titel „Zukunftsfähige Schulen GT“. In diesem Projekt werden 12 Gütersloher Grundschulen um rund 16.000 m² Nutzfläche erweitert. Dazu gehört in Kattenstroth neben der Grundschule Kattenstroth auch die Paul-Gerhardt-Schule, die ihren Anbau im April einweihte.



Starke Schule – starke Kinder

Städt. Grundschule Kattenstroth

Ludwigstraße 11, GT

Tel.: GT 505 240 10

info@kts.schulen-gt.de



RAUM FÜR ABSCHIED DIE ENDLICHKEIT LEBEN



BERMPOHL

BESTATTUNGEN



Spielerisches Lernen in der Natur

WALDWOCHE IN DER KITA KOPERNIKUS

Im April erlebten die angehenden Schulkinder der Kita Kopernikus eine unvergessliche Waldwoche.

Die Kinder tauchten in die faszinierende Welt der Natur ein und entdeckten, wie viel Spaß das Lernen im Freien machen kann. Es wurden zahlreiche Aktivitäten durchgeführt, die sowohl den naturpädagogischen Hintergrund als auch die Freude am Entdecken und die eigene Kreativität in den Vordergrund stellten.

Spielerisches Lernen als Konzept

Die Waldwoche hatte nicht nur das Ziel, die Kinder mit der Natur

vertraut zu machen, sondern auch wichtige Bildungsinhalte zu vermitteln. Die Erzieher:innen setzten auf das Konzept des spielerischen Lernens, das die Entwicklung von sozialen, emotionalen und motorischen Fähigkeiten fördert. Durch das Spielen im Freien konnten die Kinder ihre Kreativität entfalten und ihre Abenteuerlust ausleben. Es wurden Hütten gebaut, Waldbingo gespielt, eine Schatzsuche gemacht, Vögel beobachtet und geschnitzt.

Frühstück im Wald wurde sehr genossen

Ein weiteres Highlight war das tägliche Picknick. Gemeinsam wurden sowohl das Frühstück als auch das

Mittagessen im Wald eingenommen. In ungewohnter Umgebung, aber in freier Natur und bestens gelaunt schmeckte es den Kindern besonders gut.

Die Waldwoche war ein voller Erfolg

Nicht nur die Kinder hatten viel Spaß, sondern auch die Erzieher:innen bei der Waldwoche. Für die Kita Kopernikus heißt es: „Die Waldwoche ist und bleibt fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, denn die Kinder erleben, entdecken und lernen in der Natur so viel, das ist einfach unbezahlbar!“



Fotos: Kita Kopernikus

10 Jahre voller Freude und Gemeinschaft JUBILÄUM DER KITA KOPERNIKUS

Am 17. Mai feierte die Kindertagesstätte Kopernikus der Von Laer Stiftung Betriebs-gGmbH ihr zehnjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass waren Familien, Kinder, Freunde sowie zahlreiche weitere Gäste in die Einrichtung eingeladen, um auf die gemeinsame Zeit zurückzublicken.

Großer Dank und herzliche Glückwünsche

Eröffnet wurde das Jubiläum mit einer feierlichen Rede durch Frau Harnitz, Leitung der Kindertagesstätte, die selbst seit 2015 als Mitarbeiterin in der Kita tätig ist und seit zwei Jahren Einrichtungsleitung übernommen hat. Sie dankte dem Team für ihren unermüdeten Einsatz, den Eltern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie dem Träger für die allzeit gute Unterstützung und das entgegengebrachte Ver-

trauen. Ein weiterer Dank ging an den Elternrat, ohne den es oftmals nicht möglich gewesen wäre, so manch eine Aktion parallel zum Alltag auf die Beine zu stellen. Die Geschäftsführung und Bereichsleitung sowie die Fachberatung der Von Laer Stiftung waren ebenfalls gekommen, um der Leitung und dem Team an diesem besonderen Tag ihren Dank und ihre Glückwünsche auszusprechen.

Programm mit abwechslungsreichen Aktionen für Groß und Klein

Die Kinder konnten sich an verschiedenen Stationen austoben und kreative Angebote für sich nutzen. Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt: Es gab Eis für die Kinder, Getränke für jedermann und dankenswerterweise zahlreiche Kuchenspenden. Ein herzliches Dankeschön geht an

alle Spender, die zu dem gelungenen Fest beigetragen haben. Die Jubiläumsfeier war ein schöner Nachmittag, der die familiäre Gemeinschaft und die Freude der Kinder wunderbar widerspiegelte. Viele strahlende Gesichter zeugten von der gelungenen Veranstaltung, die hoffentlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Auf weitere schöne Jahre mit den Kindern der Kita Kopernikus.

von Sandra Braun



von Laer Stiftung

von Laer Stiftung Betriebs-gGmbH
KiTa und Familienzentrum
Kopernikus
Zur Wieden 3, GT
Tel.: 211 26 27
kopernikus@von-laer-stiftung.de

Komm' zum Kattenklön am 14. August 2025!

DAS TREFFEN NICHT NUR FÜR NEU-KATTENSTROTHER:INNEN

Anschluss finden, Fragen stellen, mit netten Menschen plaudern: Das ist beim Kattenklön bestens möglich, der alle drei Monate im Gasthaus Roggenkamp stattfindet.

Mitglieder des Stadtteilvereins Kattenstroth e.V. sind immer dabei, damit auch gezielte Fragen zum Verein beantwortet werden können.

Neben dem Vereinsleben steht aber das generelle Leben in Kattenstroth im Mittelpunkt: Schulen und Kindergärten, Freizeitmöglichkeiten und Vereine, Aktionen für Kinder und Jugendliche oder Unterstützung für Senioren – der

Austausch von Informationen und Ideen ist rege. Apropos Ideen: Gerne werden auch Ideen für zukünftige Projekte, Veranstaltungen oder Netzwerke geschmiedet. Doch auch, wer einfach nur in geselliger Runde etwas zu Essen und zu Trinken bestellen möchte, ist beim Kattenklön gut aufgehoben. Am besten jetzt schon den 14.08.2025 vormerken und einfach vorbeikommen!

Wann und wo?

Donnerstag, 14.08.2025

**Gasthaus Roggenkamp,
Brockweg 108, Gütersloh
Um 19:30 Uhr**



**STADTTEILVEREIN
Kattenstroth e.V.**

Stadtteilverein

Kattenstroth e. V.

Sabine M. Thurow

Eversgerdweg 19, GT

Tel.: 0 52 41 5 48 51

**info@stadtteilverein-
kattenstroth.de**



WUSSTEST DU EIGENTLICH,...

dass in Kattenstroth
17.453 Einwohner leben und davon
8.850 Frauen und 8.603 Männer sind?

Und es von den ganz Kleinen bis
zu den ganz Großen alle Altersstufen gibt?

0 BIS 5 JAHRE: 963 EINWOHNER

6 BIS 17 JAHRE: 1898 EINWOHNER

18 BIS 29 JAHRE: 2262 EINWOHNER

30 BIS 44 JAHRE: 3231 EINWOHNER

45 BIS 54 JAHRE: 2300 EINWOHNER

55 BIS 64 JAHRE: 2789 EINWOHNER

65 UND ÄLTER: 4010 EINWOHNER



Juni bis August

2025

Theater, Stadthalle, Kino und Co: Gütersloh hat viel zu bieten. Dazu noch die Angebote vieler Vereine, Kirchen, der GT Marketing, und, und, und. Auf dieser Seite finden Sie auf einen Blick die Kontaktdaten verschiedener Institutionen, die entweder online oder telefonisch das Programm der nächsten Wochen bereithalten – inklusive eventueller Änderungen. Auf den folgenden Seiten finden Sie einzelne Veranstaltungen mit verkürzten Informationen. So erhalten Sie einen praktischen Überblick, was im Quartal ansteht und können sich individuell informieren. Besondere Highlights stellen wir im Termin-Special auf den Seiten 46-47 vor.

Alle Termine ohne Gewähr.

Überblick über Veranstaltungen

www.veranstaltungen-gt.de

Theater und Stadthalle

www.theater-gt.de

Tel.: 86 42 04

www.stadthalle-gt.de

Tel.: 864-0

ServiceCenter Gütersloher Marketing GmbH

www.guetersloh-marketing.de

Tel.: 2 11 36 0

Bambi&Löwenzahn

www.bambikino.de

Tel.: 23 77 00

Stadtbibliothek

www.stadtbibliothek-guetersloh.de

Tel.: 211 80 60

Weitere Infos über Veranstaltungen in Kattenstroth und Gütersloh auch auf



@der_kattenbote



@Kattenbote

Hospiz- und Palliativverein

www.hospiz-und-palliativmedizin.de

Tel.: 708 90 24

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

www.skf-guetersloh.de

Tel.: 961 85 19

DJK

www.djkguetersloh.de

Tel.: 5 47 38

Stadtmuseum Gütersloh

www.stadtmuseum-guetersloh.de

Tel.: 2 66 85

Volkshochschule

www.vhs-gt.de

Tel.: 82 29 25

Second-Hand-Laden „Carla“

Unter den Ulmen 23

Tel.: GT 961 85 10 · info@skf-guetersloh.de

Dienstags & donnerstags 15-17 Uhr

Freitags 9-11 Uhr

BEAUTY SERVICE
BY LOLITA GAHOL
Kosmetik und med. Fußpflege

Unsere Leistungen:

- Gesichtsbehandlung
- med. Fußpflege
- Maniküre
- Pediküre
- Massagen
- Waxing / Haarentfernung
- Naturkosmetikbehandlung

Kampstr. 21 | 33332 Gütersloh
05241 - 2124241
info@beauty-service-lg.de | www.beauty-service-lg.de



Juni bis August 2025

JUNI

Sonntag, 1.6. bis Montag, 30.6.

Unsere Stadt, unsere Kunst:

Lieblingsorte in Gütersloh.

Eine Ausstellung der Kunst-AG
der Paul-Gerhardt-Schule

Öffnungszeiten der

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek GT

mehr Infos:

www.200jahreguetersloh.de

Montag, 2.6. bis Ende 2025

Tritt in die Vergangenheit –

Projekt des Stadtarchivs

Mit QR-Codes Vergangenheit

ins Jetzt holen

mehr Infos:

www.200jahreguetersloh.de

Dienstag, 3.6.

Rechtsberatung für Frauen

um Anmeldung wird gebeten

Frauenberatungsstelle GT

mehr Infos und weitere Termine

S. 62

Mittwoch, 4.6.

**Thelma: Rache war nie süßer
Kino im besten Alter**

15 Uhr, Kaffeetafel ab 14 Uhr

präsentiert vom Seniorenbeirat
der Stadt GT

bambi Filmkunstkino

Donnerstag, 5.6.

Frauenfrühstück

10 bis 12 Uhr

um Anmeldung wird gebeten

Frauenberatungsstelle GT

mehr Infos und Termine S. 62

Donnerstag, 5.6.

Tobias Sudhoff – Iss was?!

19.30 Uhr

Die Weberei

Eintritt: VVK 18 Euro,

AK 20 Euro

Freitag, 6.6.

Freitag18 – Beckhouse

18 bis 19 Uhr

Dreiecksplatz, GT

kostenfrei

weitere Termine:

www.dreiecksplatz.de

Freitag, 6.6.

We love the 80s

22 Uhr

Die Weberei

Eintritt: 8 Euro

Freitag, 13.6.

Kinderdisco „Wackelbeats“

17 Uhr

Wapelbad

Freitag, 13.6.

**Stadtführung: Schaumkronen
und Stadtgeflüster**

17.30 bis 20 Uhr

Treffpunkt: Apostelkirche

Ticket: 15 Euro

weitere Termine:

www.guetersloh-marketing.de

Freitag, 13.6 bis Sonntag, 15.6.

**Schützenfest des Kattenstrot-
her Schützenvereins**

mehr Infos S. 18

Sonntag, 15.6.

Weltstadtmusik: Tante Friedl

16 Uhr

Wapelbad

Dienstag, 17.6. bis Freitag, 5.9.

Sommerleseclub 2025

Stadtbibliothek GT

mehr Infos S. 68

Dienstag, 17.6.

**Künstliche Intelligenz – wie
lernen eigentlich Maschinen?**

Workshop für 10- bis 16-jährige

15.30 bis 18.30 Uhr

Stadtbibliothek GT

kostenfrei

Mittwoch, 18.6.

45 years

Psyche und Film

Koop. mit dem LWL Klinikum

GT und dem Recovery College

GT-OWL

19 Uhr

bambi Filmkunstkino

Donnerstag, 19.6.

Julia's Mind

18.30 bis 21 Uhr

Die Weberei

kostenfrei

Samstag, 21.6.

**Überraschungsstadtführungen
im Jubiläumsjahr**

11 bis 12.30 Uhr

Treffpunkt: Innenstadt

Ticket: 8 Euro

weitere Termine:

www.guetersloh-marketing.de

Sonntag, 22.6.

Beach Cup

10 Uhr

Wapelbad

Mittwoch, 25.6.

**Platz für Trauer – ein Ge-
sprächsangebot im Stadtpark**

vom Hospiz- und Palliativ-Ver-
ein GT

16 bis 17.30 Uhr

mehr Infos und weitere Termine:

[www.hospiz-und-palliativmedi-
zin.de](http://www.hospiz-und-palliativmedi-
zin.de)

Sonntag, 27.6.

Parkfest des LWL-Klinikums GT

14 bis 18 Uhr

LWL-Klinikum, Buxelstraße 50

mehr Infos:

www.200jahreguetersloh.de

Samstag, 28.6.

**Wapelbeats Open Air mit Nils
Hoffmann & TH;EN**

15 Uhr

Wapelbad

mehr Infos S. 24

Samstag, 28.6.

25. Isselhorster Nacht

Eröffnung: 17.30 Uhr

mehr Infos S. 64

Samstag, 28.6.

Gütersloher Sommer

Kolbeplatz

mehr Infos:

www.verkehrsverein-guetersloh.de

Sonntag, 29.6.

Stadtführung: Ab ins Grüne

Gartenkultur mit Daniela Toman

15 bis 16.30 Uhr

Botanischer Garten

und Stadtpark

Eintritt: 8 Euro, erm. 6 Euro

JULI

Dienstag, 1.7. bis Sonntag, 31.8.

Stadtteil-Schnipsel-Jagd

mehr Infos Termin-Special S. 46

Dienstag, 1.7.

Royal Music

19.30 Uhr

Theater GT, Skylobby

Ticket: 15 Euro, erm. 7,50 Euro

Mittwoch, 2.7.

**Die Weltenspringer und das
Portal der Träume**

Kindermusical

16 Uhr

Theater Gütersloh

Ticket: Kinder 4 Euro,

Erwachsene 6 Euro

Donnerstag, 3.7.

Vortrag zum Einbruchschutz

17 Uhr

Gartenhaus des Stadtmuseums

Anmeldung: [info@heimatverein-
guetersloh.de](mailto:info@heimatverein-
guetersloh.de) oder Tel.: 26685

Donnerstag, 3.7.

**Erzählcafé: Use Gützel – Das
Plattdeutsch in Gütersloh**

18 bis 20 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben

mehr Infos:

www.200jahreguetersloh.de

Freitag, 4.7.

**„Top Girls“ – das neue Stück
der Bürgerbühne**

19.30 Uhr

Theater Gütersloh

mehr Infos und weitere Termine

Termin-Special S. 46

Samstag, 5.7.

16. Jugendkulturfestival

ab 14 Uhr

Jugendtreff Bauteil 5

Samstag, 5.7.

Sommerkonzert

der Matthäus Chöre

18 Uhr

Matthäus Kirche, Auf der Haar

64 GT

mehr Infos Termin-Special S. 46

Samstag, 5.7.

**Lesung: Jörg Hartmann –
Der Lärm des Lebens**

19 bis 20.30 Uhr

Die Weberei

Eintritt: VVK 22 Euro,

AK 24 Euro



TERMINE

AUGUST

Sonntag, 6.7.
100 Jahre Wapelbad Frühstück
10 Uhr
Wapelbad

Montag, 7.7.
bis Donnerstag, 10.7.
Kunstpavillon an der Janusz
Korzczak Gesamtschule
Schledebrückstraße 170
mehr Infos:
www.200jahreguetersloh.de

Mittwoch, 9.7.
Fit im Recht – Fitnessstudio-
verträge
Gütersloher Verbrauchercafé
16 bis 16.45 Uhr
Online-Veranstaltung
kostenfrei

Samstag, 19.7.
Stadtführung: Der Botanische
Garten: Eine Reise für die Sinne
11 bis 13.30 Uhr
Botanischer Garten
und Stadtpark
Ticket: 15 Euro
mehr Infos S. 12

Sonntag, 20.7.
bis Samstag, 26.7.
BaseballCamp
Sportplatz der Janusz Korczak
Gesamtschule
mehr Infos S. 60

Samstag, 2.8.
Picknick-Konzert
16 bis 22 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben
mehr Infos: www.200jahreguetersloh.de

Sonntag, 3.8.
Weltstadtmusik: Elderland
16 Uhr
Wapelbad

Freitag, 8.8.
De Sauna – Gigolo
(auf plattdeutsch)
Piumer Bauerntheater
19.30 Uhr
Borgholzhausen
Tickets und weitere Termine:
www.piumer-bauerntheater.de

Donnerstag, 14.8.
Kattenklön
19.30 Uhr
Gasthaus Roggenkamp
mehr Infos S. 40

Samstag, 16.8.
Generation 50 Plus
21 Uhr
Die Weberei
Eintritt: 8 Euro

Sonntag, 24.8.
Krawallo: Mut-Mach-Tour
11 Uhr
Wapelbad

Sonntag, 24.8.
Matsu Dojo Taiko
15 Uhr
Wapelbad

Sonntag, 24.8.
Tag der offenen Tür
11 bis 17 Uhr
Tierheim Gütersloh
mehr Infos S. 78

Freitag, 29.8. bis Montag, 1.9.
Internationales Folklorefestival
Innenstadt Gütersloh
mehr Infos S. 32

Samstag, 30.8.
Stadtführung: „Street Art trifft
Stadtgeschichte“
15 bis 16.30 Uhr
Start: Café Fritzenkötter
Ticket: 8 Euro, erm. 6 Euro
mehr Infos S. 12

Sonntag, 31.8.
Donnerlüttken – Zeitreise
11 bis 18 Uhr
Theater Gütersloh und Hans-
Werner-Henze Platz
mehr Infos Termin-Special S. 47



AUSBLICK HÖFE IN DER BAUERN- SCHAFT KATTENSTROTH

Herzliche Einladung zur
gemeinsamen Radtour
Samstag,
13. September 2025, 14 Uhr
mehr Infos S. 14

- Neurologische & Handchirurgische Diagnosen
- Arbeitsunfälle
- Schmerztherapie
- Hilfsmittelberatung
- Prothesentraining
- Ganzheitliche Behandlungsansätze wie Gangtraining, Hirnleistungstraining, Aktivierung der Fähigkeiten des alltäglichen Lebens
- Evidenzbasierte, individuell auf Sie abgestimmte, intensive Therapie
- Alle Kassen, BG und privat



Kompetenzpraxis für
Neurologie und Handchirurgie
Am Hüttenbrink 2

Modernste Therapieverfahren,
Intensivtherapie, gemäß den
neuesten Behandlungsstandards

Computer- und
robotikgestützte
Therapieverfahren

Standort 1: Neuenkirchener Straße 45, 33332 Gütersloh · Standort 2: Am Hüttenbrink 2, 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 9273366 · Fax: 05241 9273367 · www.ergotherapie-guetersloh.com · info@ergotherapie-guetersloh.com

Haus des Abschieds

KINTRUP

BESTATTUNGEN



Die Einmaligkeit eines Lebens widerspiegeln.

Schalückstraße 10 | Gütersloh
Tel. 05241.51 566 | www.bestattungen-kintrup.de



HOLTmann
Heizung Sanitär Klima Solar



E. HOLTmann GMBH
Brackweder Straße 12
33335 Gütersloh
Telefon: 05209 2869
www.e-holtmann.de



SPECIAL

Gütersloh

Bild: Adobe Stock



Foto: Bürgerbühne Gütersloh

STADTTEIL-SCHNIPSEL-JAGD WIE GUT KENNEN SIE EIGENTLICH GÜTERSLOH?

Anlässlich des Stadtjubiläums wartet ein ganz besonderes Abenteuer auf Sie: Wie gut kennen Sie eigentlich Gütersloh und seine Stadtteile? In der Stadtteil-Schnipsel-Jagd der Gütersloh Marketing können Sie genau das herausfinden und dabei vielleicht sogar einiges Neues über die verschiedenen Ecken und Besonderheiten Güterslohs erfahren.

Sind alle Schnipsel gesammelt, gibt es tolle Gewinne! Ob alleine, mit Freunden oder der ganzen Familie: Die Schnipsel-Jagd bietet eine wunderbare Gelegenheit, Gütersloh neu zu entdecken.

Dienstag, 1.7. bis Sonntag, 31.8.
in mehreren Gütersloher Stadtteilen

mehr Infos: www.200jahreguetersloh.de

„TOP GIRLS“, DAS NEUE STÜCK DER BÜRGERBÜHNE

Unter Leitung der Bielefelder Regisseurin Pauline Miller wird „Top Girls“, ein Stück der englischen Autorin Caryl Churchill aufgeführt, es spielt in der Stellenvermittlungsagentur „Top Girls“. Churchills Fragestellungen sind moralisch und beziehen auch in „Top Girls“ feministisch-soziale Positionen; denn mit einer Reihe starker, komplexer Charaktere berichtet das Stück über die Erfahrung von Frauen im Laufe der Jahrhunderte und davon, wie sie sich anpassen mussten, um sich in ihren jeweiligen Welten zu bewegen und dabei erfolgreich sein zu können. Das Stück entstand 1982 unter dem Eindruck der Thatcher-Ära, aber hat sich inzwischen etwas geändert?

Freitag, 4. Juli, Premiere
weitere Termine Samstag, 5. und Dienstag,
8. Juli, jeweils um 19.30 Uhr
Sonntag 6. Juli, 16 Uhr
Studiobühne des Theaters Gütersloh
Eintritt: 15 Euro, erm. 8 Euro
www.buergerbuehne-guetersloh.de



Foto: Matthäus Chöre Gütersloh

SOMMERKONZERT DER MATTHÄUS CHÖRE EIN MUSIKALISCHER ABEND IN GÜTERSLOH

Freuen Sie sich auf die wunderschönen Klänge und die besondere Atmosphäre, die durch die drei Chöre – Twinkling Eye, After8Chor und Matthäus-Chor – geschaffen wird. Diese Chöre präsentieren eine vielseitige Auswahl an traditioneller sowie neuer Chorliteratur.

Das Konzertprogramm umfasst eine abwechslungsreiche Mischung aus alten und neuen Liedern, die die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer höher schlagen lassen werden. Vom bekannten Volkslied bis zu modernen Arrangements ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Samstag, 5. Juli 2025, 18 Uhr
Matthäus Kirche, Auf der Haar 64, GT
kostenfrei, um Spende wird gebeten, die der weiteren Chorarbeit zugutekommt.



Foto: Gütersloh Marketing

DONNERLÜTTKEN - ZEITREISE KULTURSPIELFEST FÜR KINDER AB 4 JAHRE

Im Jahr 2025 hat Gütersloh Geburtstag und wird 200 Jahre alt. Das wird in der ganzen Stadt gefeiert! Und auch das Kulturspielfest „Donnerlüttken“ vom Fachbereich Kultur macht mit. Die großen und kleinen Besucherinnen und Besucher können zum Stadtjubiläum mit auf eine Zeitreise gehen: Gütersloh entdecken wie es vor langer Zeit einmal ausgesehen hat, Spielsachen und Sportgeräte unserer Urururgroßeltern ausprobieren, Handwerkskunst von früher kennenlernen. Geschichten von einst werden durch Musik und Theater lebendig.

Sonntag, 31. August, 11 bis 18 Uhr
Theater Gütersloh
kostenfrei
mehr Infos: www.theater-gt.de



Bille'S Immobilien GmbH

IHR PARTNER FÜR EINEN SCHNELLEN UND ERFOLGREICHEN IMMOBILIENVERKAUF

In der dynamischen Welt der Immobilien ist Zeit ein entscheidender Faktor. Bei uns steht die kurze Vertriebszeit im Mittelpunkt, denn wir wissen, dass eine schnelle Abwicklung den Marktwert Ihrer Immobilie erhält. Mit unserer langjährigen Erfahrung und einem tiefen Verständnis des lokalen Marktes sind wir Ihr verlässlicher Partner für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie.

Ihre Wünsche und Bedürfnisse im Fokus

Wir nehmen uns die Zeit, um Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse zu verstehen. Dadurch können wir zielorientiert die passenden Käufer und Verkäufer zusammenbringen. Für Verkäufer bedeutet ein zügiger Verkauf nicht nur die Einsparung von laufenden Betriebskosten, sondern auch mehr Flexibilität

bei der Investition des Verkaufserlöses. Käufer profitieren von einer schnellen Abwicklung, die es ihnen ermöglicht, ihre Pläne mit der neuen Immobilie zügig umzusetzen.

Kompetenz und Vertrauen

Immobilien, die lange auf dem Markt sind, verlieren an Attraktivität und wecken Zweifel bei potenziellen Käufern. Die daraus häufig resultierenden Preisreduzierungen werden von Marktbeobachtern wahrgenommen und erschweren zusätzlich den weiteren Verkaufsprozess. Mit unserer Expertise sorgen wir dafür, dass Ihre Immobilie schnell und zu einem fairen Preis verkauft wird.

Breites Netzwerk

Unsere exzellenten Netzwerke sind von großer Bedeutung. Ob Sie eine erstklassige Finanzie-

rungsberatung oder qualifizierte Handwerksbetriebe, Architekten und mehr benötigen – wir stehen gerne zur Verfügung.

Ehrlichkeit, Transparenz und Zuverlässigkeit

Diese Werte sind für uns selbstverständlich. Die Zufriedenheit unserer Kunden spiegelt sich in den wertschätzenden Worten unserer Kundenrezensionen wider. Wir gestalten den Verkaufsprozess effizient und sorgen dafür, dass sowohl Verkäufer als auch Käufer mit viel Engagement und Herz in kürzester Zeit ihr Ziel erreichen. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und unser Engagement – für einen erfolgreichen und schnellen Immobilienverkauf.

Immobilienvermittlung mit ♥

ERFOLGREICH VERMITTELT INNERHALB KÜRZESTER ZEIT

14
Tage



Wohn- und Geschäftshaus

62
Tage



Landhaus

46
Tage



Eigentumswohnung

NEU
IM ANGEBOT



Großzügiger Bungalow Natur pur in bester Lage

Perfekt durchdachte Raumaufteilung,
ca. 157 m² Wfl., Ausstattung aus Baujahr,
ca. 1.622 m² Grdst. in traumhafter Lage von GT,
Bj. ca. 1975, BA: Heizöl EL (BJ 1975),
286,0 kWh/(m².a), EEK H,
bereits freigestellt, KP 449.000 EUR
Objekt-Nr. 2025-sb-0242



Simone Bille
Ernst-Buschmann-Str. 2, GT
Tel.: 400 00 80
info@billes-immobilien.de
www.billes-immobilien.de



Von der Lücke zur Brücke

WIE BAUT MAN EINE BRÜCKE UND WELCHE GIBT ES?

Ihr wisst ja mittlerweile, wie neugierig ich bin. Als ich also mal wieder neugierig in der Redaktion vom Kattenbote war, auf der Schulter von der Redakteurin Insa saß und mitlas, wie sie das Titelthema dieser Ausgabe verfasste, stolperte ich darüber, dass es bei uns in Kattenstroth mal eine Brücke über die Neuenkirchener Straße gab. Sie gehörte zu der Firma Vossen und vereinfachte den Mitarbeitenden den Übergang über die Straße – sie gingen nämlich durch diese geschlossene Brücke und nicht nach draußen über die Straße durch den regen Verkehr. Da fragte ich mich: Warum gibt es eigentlich so viele Brücke? Wie entstehen sie und wie funktioniert das, dass auf ihr auch super schwere LKW fahren können oder ganz viele, ohne dass sie einstürzt? Und wer baut solche riesengroßen Brü-

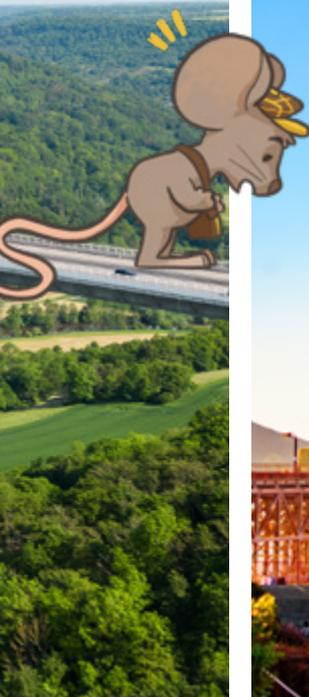
cken überhaupt? Ihr seht: Fragen über Fragen kamen in meinen Kopf und wollten alle beantwortet werden. Also fing ich direkt wieder an, in Büchern und im Internet zu lesen und zu stöbern und bastelte selbst eine kleine Brücke – wenn ihr dazu auch Lust habt, schaut mal auf Seite 54. Da hab ich euch eine Bastelanleitung aufgeschrieben.

Wozu braucht es Brücken?

Eine Brücke ist ein Bauwerk, das über ein Hindernis gebaut wird und uns ermöglicht, auf eine andere Seite zu kommen. Oft sind solche Hindernisse Flüsse oder tiefe Täler, oft aber auch Straßen oder Eisenbahnstrecken. Über die Brücke kann man dann gehen

oder fahren, um schnell auf die andere Seite der Straße oder des Flusses zu gelangen – ganz gleich, ob wir zu Fuß, mit dem Rad, dem Zug oder im Auto unterwegs sind. Es gibt auch Brücken extra für Tiere, sogenannte Grünbrücken. Über die können Tiere, wie Rehe oder Füchse, beispielsweise eine Autobahn überqueren, ohne in Gefahr zu geraten.

Schon ganz früher, noch vor dem Altertum und den ersten Hochkulturen, haben die Menschen Brücken gebaut. Für eine einfache Brücke genügt schon ein Baumstamm, der über einen Bach gelegt wird. Vielleicht habt ihr das auch schon mal im Wald gemacht und seit über den Baumstamm balanciert. Im Grunde ist das auch schon eine Brücke, auch wenn sie im ersten Moment vielleicht nicht danach aussieht. Die



Römer haben bereits Brücken aus Stein gebaut, die so massiv waren und sind, dass es sie teilweise heute noch gibt.

Was gibt es überhaupt alles für Brücken?

Die einfachste Brücke ist die sogenannte **Balkenbrücke**. Sie besteht nur aus den Stützen und dem Träger. Ein sehr bekanntes Beispiel ist die Europabrücke in Österreich, die die höchste Brücke Österreichs ist.

Bogenbrücken bauten schon die Römer und ist damit die älteste Brückenbauweise. Vielleicht hast du schon mal von römischen Aquädukten gehört, was Bogenbrücken sind, die damals als Wasserleitungen dienten. Ein Gewöl-

be wie in einer Kuppel lässt sich nicht zusammendrücken. Es hat ungefähr die Form einer Halbkugel. Für eine Brücke braucht man nur einen Teil davon. Man baut zuerst eine Art Gerüst mit einer runden Form aus Holz und darauf die Brücke. Am Schluss kann man das Holz entfernen und wiederverwenden, die Brücke hält. Bogenbrücken werden manchmal auch aus Holz, Stahl, Ziegelsteinen oder aus Eisenbeton gebaut.

Fachwerkbrücken brauchen weniger Material als Bogenbrücken und halten trotzdem. Die Stabilität kommt hier aus vielen Dreiecken. Dreiecke lassen sich nicht zusammendrücken. Wenn man sie richtig aneinanderbaut, ergeben sie eine starke Brücke. Ursprünglich baute man Fachwerkbrücken aus Holz, später aber dann auch aus Stahl. Meistens sehen wir sie

als Eisenbahnbrücke, da sie so unglaublich stabil ist.

Seilbrücken haben ihre Kraft aus Stahlseilen. Die kann man über eine Schlucht spannen, zum Beispiel im Gebirge. Dazu braucht es einen Boden, meist aus Brettern. Solche Hängebrücken schwanken und wackeln, aber sie sind absolut zuverlässig. Moderne Seilbrücken haben riesige Masten, an denen die Tragseile befestigt sind. Solche Tragseile können bis zu einem Meter dick sein. Sie sind aus vielen einzelnen Drahtseilen zusammengedreht. An den dicken Drahtseilen, die von einem Mast zum anderen gespannt sind, hängen dünnere Seile senkrecht und tragen die Fahrbahn. Die ist aus Stahlbeton gebaut. Das bekannteste Beispiel für eine Seilbrücke bzw. Hängebrücke ist wohl die Golden Gate Bridge in



San Francisco in den USA. Ein anderes Beispiel für eine Seilbrücke, aber eine Schrägseilbrücke ist die Öresundbrücke, die Dänemark und Schweden miteinander verbindet. Ich bin tatsächlich über sie schon mal gefahren als ich in Schweden Urlaub gemacht habe. Das ist schon sehr beeindruckend, weil sie so unfassbar lang und groß ist.



Eisenbetonbrücken gibt es fast in beliebigen Formen. Stahl und Beton werden geschickt zusammen verwendet, so dass viel Gewicht getragen werden kann. Ingenieure müssen genau berechnen, an welcher Stelle die Brücke wie viel Stahl enthalten muss und wie dick der Beton sein muss. Von außen sehen solche Brücken oft einfach gerade aus. Wenn man aber die Brücke quer durch aufschneiden würde, käme meist die Form eines U zum Vorschein. Diese Form ist nicht so belastbar, aber trotzdem sehr tragfähig.



Zugbrücken gibt es auch noch und das sind keine Brücken über die ein Zug fährt, sondern Brücken, die hochgezogen werden können, wenn unter ihnen zum Beispiel ein Schiff durchfahren möchte.

Wie wird eine Brücke so unfassbar stark?

Die Stärke einer Brücke hängt einerseits vom Material ab, aus dem sie gebaut wurde. Andererseits kommt es aber auch sehr darauf an, wie dieses Material eingesetzt wird. Dafür ist ein Ingenieur zuständig: Er zeichnet die Kons-

truktion und berechnet, wie viel es von welchem Material braucht. Eine Brücke wird dabei aus Beton, Stein, Holz oder Stahl gebaut und besteht im Grunde immer aus den Stützen, dem unteren Teil der Brücke, und den Trägern, die großen Teil der Brücke. Damit das Gewicht der Menschen, Autos oder Züge, die über die Brücke fahren sich von dem Träger auf die Stützen verteilt, muss der Träger aus einem festen Material sein und in regelmäßigen Abständen Stützen angebracht werden, damit die Brücke quasi nicht

durchhängt. Zumindest, wenn wir an eine normale Autobahnbrücke denken. Die Verteilung des Gewichts auf der Brücke ist jedoch je nach Brückenart verschieden. Bei einer Seilbrücke hängt das Gewicht beispielsweise mehr an den Seilen und den Masten und nicht so sehr auf den Stützen – Ziel beim Brückenbau ist aber immer, dass alle Kräfte in den Boden „abgeleitet“ werden.

Ihr könnt das ganz leicht selbst testen. Nehmt zwei gleich hohe Holzklötze und legt sie ca. 20



Zentimeter auseinander. Legt ein Blatt Papier auf die beiden Klötze, wie eine Brücke. Wenn ihr nun ein Spielzeugauto auf die Bitte des Papiers setzt, geht das Papier nach unten. Es kann das Gewicht des Autos nicht halten/tragen. Wenn ihr jetzt das Papier durch ein Holzbrett ersetzt, kann

das Spielzeugauto in der Mitte platziert werden und das Brett hält das Gewicht. Vergrößert ihr jetzt den Abstand zwischen den Holzklötzen, sodass ihr ein mehrere Meter langes Brett braucht, um sie zu verbinden und euch selbst dann auf das Brett stellt, wird es wieder zu Boden sinken.

Ihr braucht mehrere Klötze, um das Brett stabiler zu machen und zu erreichen, dass das Gewicht von euch auf die gesamte Fläche und mehrere Stützen verteilt wird. Gar nicht so einfach, oder? Damit die Brücken die Mengen an Menschen, Autos, LKW, Zügen etc. tragen können, sind wirklich sehr genaue Berechnungen der Ingenieure im Vorfeld notwendig. Je nach Art der Brücke, die ich euch oben kurz erklärt habe, nehmen die Handwerker dann andere Materialien und andere Berechnungen. Klingt vielleicht alles ein wenig technisch und trocken, aber irgendwie auch faszinierend, finde ich.

Viel Freude beim Ausprobieren und Basteln,

bis bald
Euer Ludwig



Green's

Pub · Restaurant · Bar



**Green's Pub, Restaurant und Bar
im Herzen von Gütersloh**

frisch & regional.

Jeden 2. Sonntag: Kneipenquiz ab 18 Uhr

Green's Pub
Friedrichstraße 11
Tel. GT 212 91 91
info@greens-pub.de



Aktuelle Veranstaltungen oder Neuzugänge auf der Speisekarte findet ihr hier!



BASTELANLEITUNG FÜR EINE EIGENE KLEINE BRÜCKE

Wir werden nun eine kleine Holzbrücke bauen, eine sogenannte „Leonardo-Brücke“. Dies ist eine Brücke die ihr ganz ohne Nägel, Schrauben oder Kleber zuhause bauen könnt. Ihr fragt euch sicher, wie das funktionieren kann. Findet es mit uns heraus.

Für die „Leonardo-Brücke“ braucht ihr:

- ▶ 15 Eisstiele die gleich groß sind.

Ihr könnt natürlich eure Familie oder Freunde fragen, ob sie euch beim Eis essen behilflich

sind, aber bitte nicht alle 15 auf einmal essen. Wenn ihr keine Eisstiele habt, könnt auch andere flache Holzstäbe verwenden. Bitte aber keine runden Stäbe verwenden, damit ist es fast unmöglich diese Brücke zu bauen.

- ▶ Eine ebene Unterlage, also beispielsweise einen Tisch.
- ▶ Etwas Geduld. Am besten fragt ihr auch eure Eltern, Geschwister oder Freunde, ob sie euch beim Aufbau helfen können, weil zwei Hände oft zu wenig sind, um die „Leonardo-Brücke“ aufzubauen.

Bevor es ans Basteln geht, was ist überhaupt eine „Leonardo-Brücke“ und wie funktioniert sie?

Die „Leonardo-Brücke“ geht auf den Erfinder Leonardo da Vinci zurück, daher auch der Name der Brücke. Die Aufgabe da Vincis war es damals eine Brücke zu entwerfen, die leicht aufzubauen und zu transportieren ist, damit die Soldaten schnell und einfach Hindernisse überwinden konnten. Die „Leonardo-Brücke“ ist eine Bogenbrücke aus Holzplanken, die sich gegenseitig aufeinander abstützen und die ohne Pfeiler auskommt. Die Brücke funktioniert dadurch, dass die Holzleisten auf eine bestimmte Art und Weise ineinander gesteckt werden, wie Ihr nachher sehen werdet.

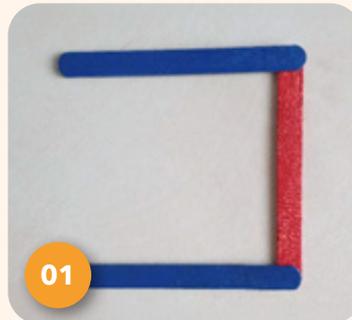
LOS GEHT'S MIT DEM BASTELN:

Schritt 1:

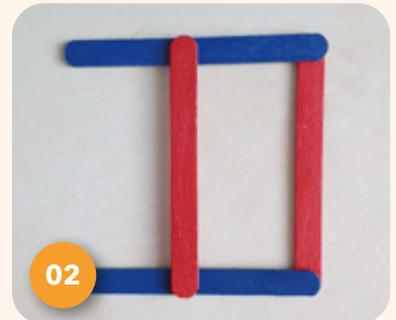
Damit die Erklärung der „Leonardo-Brücke“ übersichtlicher und einfacher ist gibt es Querleisten und Längsleisten. Malt 5 Eisstiele rot an. Das sind eure Querleisten. Malt 10 Stück blau an. Das sind eure Längsleisten. Legt zuerst eine Querleiste (rot) vor euch auf den Tisch. Danach legt ihr nach links zeigend jeweils eine Längsleiste (blau) auf die Enden der Querleiste.

Schritt 2:

Legt nun eine Querleiste in die Mitte auf die blauen Längsleisten.



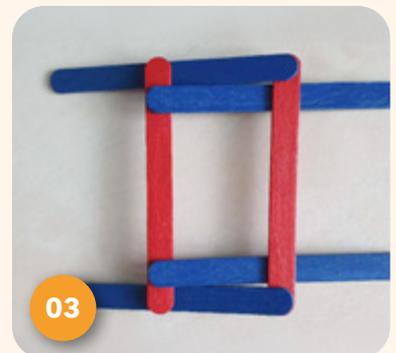
01



02

Schritt 3:

Hebt nun vorsichtig die rechte rote Querleiste hoch und schiebt darunter zwei blaue Längsleisten hindurch, sodass diese auf der linken roten Querleiste oben aufliegen. Nun seht ihr wie sich die Brücke schon leicht zu heben beginnt.

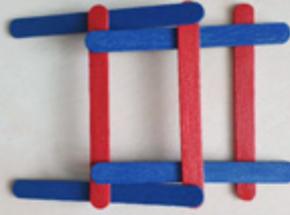


03

Schritt 4:

Schiebt nun vorsichtig eine rote Querleiste ganz rechts unter die blauen Längsleisten die ihr zuletzt platziert habt.

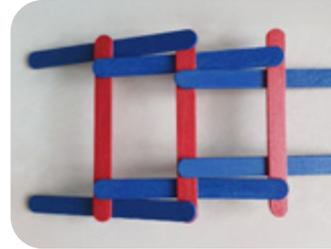
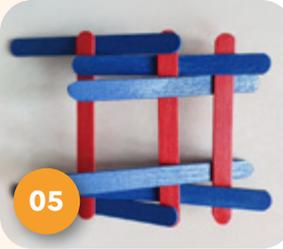
04



Schritt 5:

Hebt nun die rote Querleiste, die ihr gerade zuvor darunter geschoben habt (Schritt 4) vorsichtig hoch und schiebt unter diese rote Querleiste wieder zwei neue blaue Längsleisten. Am einfachsten ist es, wenn ihr die beiden Längsleisten erst nur einmal ansetzt. Danach hebt ihr die rote Querleiste wieder mit einer Hand hoch und schiebt die beiden blauen Längsleisten, die ihr gerade platziert habt gleichzeitig unter der rechten roten Querleiste hindurch. Wichtig ist, dass die blauen Längsleisten auf der linken Seite noch auf der roten Querleiste aufliegen. Eure Holzbrücke sollte dann so wie im Bild unten aussehen.

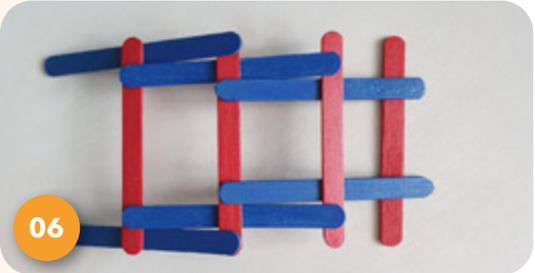
05



Schritt 6:

Von nun an wiederholen sich die Schritte 4 und 5 immer wieder. Legt wiederum eine rote Querleiste ganz rechts unter die blauen Längsleisten, die ihr gerade zuvor platziert habt.

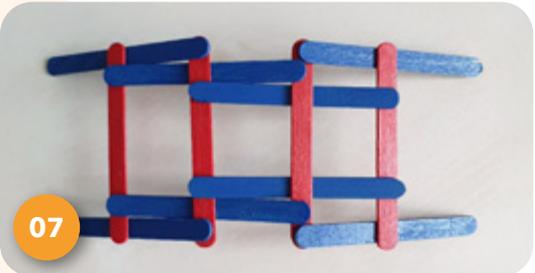
06



Schritt 7:

Hebt nun wieder vorsichtig die rote Querleiste aus Schritt 6 an und schiebt wieder zwei blaue Längsleisten darunter. Achtet dabei darauf, dass ihr dieses Mal die blauen Längsleisten ganz außen an den roten Querleisten platziert.

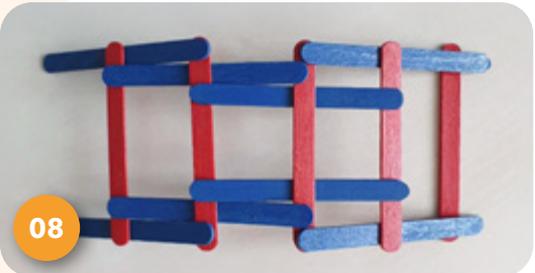
07



Schritt 8:

Nun sind wir schon an der letzten Querleiste angelangt. Schiebt diese wieder ganz rechts unter die blauen Längsleisten. Nun seid ihr sicher schon Expertinnen bzw. Experten im Platzieren dieser roten Querleisten.

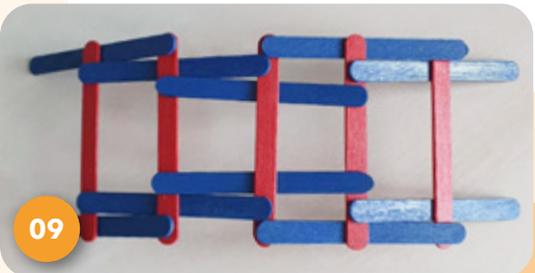
08



Schritt 9:

Jetzt hebt ihr wieder diese rote Querleiste vorsichtig hoch und schiebt die beiden letzten blauen Längsleisten unten durch. Positioniert diese letzten blauen Längsleisten zwischen den ganz äußersten blauen Längsleisten und den ganz innen liegenden.

09



Puh, geschafft! Nun ist eure eigene kleine „Leonardo-Holzbrücke“ fertig. Wie ihr seht, ist diese stabil und bleibt ganz alleine stehen. Ohne Schrauben, Nägel oder Kleber!



Julia Bähr und Astrid Peters vom SkF stehen den ehrenamtlichen Betreuer:innen mit Rat und Tat zur Seite.

Foto: SkF Gütersloh

Ehrenamtlich rechtliche Betreuung übernehmen?

AUCH DAS GEHT BEIM SKF GÜTERSLOH

Es gibt viele Situationen, bei denen das Amtsgericht einen rechtlichen Betreuer:in einsetzt. Ob bei einer Demenz, nach einem Unfall, einer geistigen Beeinträchtigung, psychischen Krankheit oder aus ganz andere Ursachen, viele Umstände können dazu führen, dass Menschen ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Die Aufgabenbereiche können unter anderem Gesundheit, Finanzen, Wohnungs-, Post- und Behördenangelegenheiten sein.

Was macht ein ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer:in und was der Betreuungsverein des SkF?

Als ehrenamtlicher Betreuer:in übernimmt man viel Verantwortung für eine andere Person durch die rechtliche Vertretung und Organisation von Hilfen. Nicht gemeint ist hingegen die tatsächliche

Ausführung im Alltag wie zum Beispiel pflegerische oder hauswirtschaftliche Aufgaben. Diese würde er in dem Fall an einen ambulanten Dienst delegieren und die notwendigen Anträge zur Sicherstellung der entsprechenden Finanzierung stellen. Eine wesentliche Aufgabe des Betreuungsvereins des SkF Gütersloh ist es, ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen zu suchen und zu finden. Wer sich für ein solches Ehrenamt interessiert, kann die Person, für die eine Betreuung übernommen werden soll, vorher kennenlernen, denn die Chemie zwischen beiden muss passen. Als ehrenamtlicher Betreuer erhält man aktuell eine Aufwandsentschädigung von 449 Euro im Jahr. Doch die Dankbarkeit und das eigene Wissen, jemanden helfen zu können, sind der große „Lohn“ des Ehrenamtes. Durch den SkF Gütersloh werden ehrenamtliche

rechtliche Betreuer:innen beraten und begleitet. Monatlich finden verschiedene Informationsveranstaltungen zu Themen rund um die Betreuung statt. Darüber hinaus gibt es einen Stammtisch zum Austausch für die Betreuer:innen. Wenn Fragen rund um die Betreuungsführung und einzelne Aufgaben aufkommen, kann ein persönliches Gespräch mit den Mitarbeiterinnen des SkF Gütersloh vereinbart werden.

Wie kann es zu einem Ehrenamt als rechtlicher Betreuer kommen? Ein Beispiel

Gregor Schmidt (Name geändert) hat einige Jahre die rechtliche Betreuung für seine Mutter geführt und war somit als ihr Vertreter tätig. Auch im beruflichen Kontext hat er öfters mit Menschen mit Unterstützungsbedarf und ihren rechtlichen Betreuer:innen zu

tun. Als er nach der Familienphase und den Gedanken an seinen Ruhestand über eine ehrenamtliche Tätigkeit nachdenkt, fällt ihm daher die Betreuung schnell wieder ein. Und so kommt es, dass Gregor Schmidt im Internet recherchiert und beim Betreuungsverein des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) in Gütersloh landet. Nach einem Telefonat und persönlichen Gespräch zwischen Herrn Schmidt, dem SkF und einer Vertreterin der Betreuungsstelle der Stadt lernte er in Begleitung durch eine SkF-Mitarbeiterin eine Dame im mittleren Alter kennen, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung und einer beginnenden Demenz in einer stationären Einrichtung lebt. Der Frau fällt es zunehmend schwer, sich um ihre

Angelegenheiten selbst zu kümmern. Nach dem spannenden Kennenlerngespräch merken beide schnell, dass die „Chemie passt“ und Herr Schmidt wird ihr rechtlicher Betreuer. Er unterstützt, nach der Bestellung durch das Amtsgericht, nun die Dame in den Aufgabenbereichen Gesundheitsfürsorge, Behördenangelegenheiten, Vermögenssorge und Vertretung gegenüber der Einrichtung. Um den Wünschen der betreuten Person zu entsprechen, hält er regelmäßig Kontakt und bespricht die zu regelnden Angelegenheiten mit ihr, denn ihre Wünsche haben oberste Priorität.

Wer Interesse an einem Ehrenamt hat, einfach unkompliziert und unverbindlich melden.

Für wen die rechtliche Betreuung ggf. nicht das Richtige ist, aber der trotzdem ein paar Stunden im Monat für die gute Sache aufbringen möchte, kann sich ebenfalls beim SkF melden. Aktuell werden vor allem noch Bäcker:innen für das Café Franz als auch Verkäufer:innen für den Kinder-Secondhand-Laden „Ringelsöckchen“ gesucht. Aber auch auf anderen Ebenen ist eine ehrenamtliche Mitarbeit möglich.



SkF Gütersloh
Unter den Ulmen 23
Tel.: GT 9618510
www.skf-guetersloh.de



DIGITALE KANZLEI MEETS KLASSISCHE WERTE



Wiedenbrücker Straße 57
33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 95 62 0
info@gt-steuern.de
www.gt-steuern.de

- private & betriebliche Steuererklärung
- Nachfolgeberatung
- Existenzgründungsberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Lohn- & Finanzbuchhaltung



Jubilarehrung bei der kfd Liebfrauen

URKUNDE UND ROSE FÜR LANGE MITGLIEDSCHAFTEN

Am 6. Mai lud die Frauengemeinschaft Liebfrauen zur Wort-Gottes-Feier in die Kirche und zur anschließenden Versammlung mit Jubilarehrung ins Pfarrheim am Kattenstrother Weg ein. Die Frauen wurden für 70, 65, 60, 50 und 40 Jahre Mitgliedschaft in der kfd Liebfrauen geehrt. In einer kleinen Feierstunde bei Kaffee und Kuchen bekamen die drei Jubilarinnen, die anwesend sein konnten, von Gemeindeferentin Eva-Maria Dierkes als Dank für ihre Treue eine Urkunde und eine Rose überreicht.

- ▶ 70 Jahre: Maria Ebbersmeyer
- ▶ 65 Jahre: Theresia Gödde
- ▶ 60 Jahre: Edith Klasfauseweh
- ▶ 50 Jahre: Ida Gerks
- ▶ 40 Jahre: Marlies Grundmeier

von Renate Münstermann

Fotos: kfd Liebfrauen



v. l. n. r.: Eva-Maria Dierkes (Gemeindeferentin), Andrea Kleinlanghorst (kfd-Kernteam), Edith Klasfauseweh, Ida Gerks, Theresia Gödde, Marion John, (kfd-Kernteam), Monika Niehörster (kfd-Mitarbeiterin)

Mit viel Freude und zahlreich dabei

SNUPPERKURS LIFEKINETIK BEI DER KFD LIEBFRAUEN MIT STEFANIE THIESBRUMMEL

Zwanzig Frauen nahmen an einem Schnupperkurs „Life Kinetik“ der kfd Liebfrauen teil und ließen sich von unterschiedlichen Übungen, angeleitet durch Stefanie Thiesbrummel, begeistern. Das „Oberstübchen“ wurde gefordert und manche Übung stellte sich als wahre Herausforderung dar. Auch hierbei gilt „Übung macht den Meister“. Die Teilnehmerinnen hatten sehr viel Spaß und es wurde reichlich gelacht.



Die Freude sieht man den zwanzig teilnehmenden Frauen noch gut an.



kfd Liebfrauen
Pfarrheim der Liebfrauenkirche
Kattenstrother Weg 96, GT
kfd.liebfrauen.gt@mail.de
www.pr-gt.de

Bei uns steht Ihre Gesundheit im Mittelpunkt

vor Ort
und online!

- sensible und fachkundige Beratung
- zuverlässige Versorgung mit Arzneimitteln
- Medikamente online vorbestellen und liefern lassen

und vieles mehr!



Und E-Rezepte?
Können wir auch!



SÜDAPOTHEKE

Apotheker Markus Titzack e. K.
Neuenkirchener Straße 46
33332 Gütersloh
Telefon: +49 5241 532002
Fax: +49 5241 532004
E-Mail: info@suedapo.de



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00–13.00 Uhr
und 14.30–18.30 Uhr
Sa. 8.00–13.00 Uhr

Erholung auf Spiekeroog

Urlaub in Gemeinschaft



Mitten in den Dünen, der breite Sandstrand vor der Tür, das idyllische Dorf nur 500 m entfernt: Haus Wolfgang bietet Erholung und Begegnung für Alleinreisende mit oder ohne Kind, Paare und Familien.

Erkunden Sie die Insel, nutzen Sie unsere Gemeinschaftsräume oder genießen Sie die Ruhe Ihres gemütlichen Gästezimmers.

Erleben Sie „Haus Wolfgang“.



FÜR KURZENTSCHLOSSENE:

Es sind noch einige wenige Zimmer verfügbar! Alle Details erfahren Sie auf unserer Homepage oder bei einem Telefonat. "Haus Wolfgang" freut sich auf Sie!

Haus Wolfgang GmbH
Friedrichstr. 11a · 33330 Gütersloh
Tel.: 05241 / 532930
info@haus-wolfgang.de
www.haus-wolfgang.de



Trainerteams aus Texas leiten das Baseballcamp.



Schläger schwingen, Teamgeist erleben und Homeruns schlagen

BASEBALLCAMP DER CHRISTUSKIRCHE GÜTERSLOH

Vom 20. bis 26. Juli 2025 verwandelt sich der Sportplatz der Janusz-Korczak-Schule in ein Baseballfeld. Unter der Anleitung eines erfahrenen Trainerteams aus Texas können alle Interessierten eine Woche lang in die Welt des Baseballs eintauchen. Egal, ob ihr schon einmal gespielt habt

oder zum ersten Mal einen Baseballschläger in die Hand nehmt – alle zwischen 9 und 19 Jahren können mitmachen.

Doch es geht nicht nur ums Spiel. Jonathan Hellhammer, Teil des Leitungsteams der Christuskirche Gütersloh, betont: „Das Be-

sondere am BaseballCamp ist der Teamgeist, der während der Woche entsteht und die gegenseitige Wertschätzung der Teams untereinander.“ Und das ist nicht alles – Jungen und Mädchen lernen nebenbei auch noch Englisch. Ehrenamtliche Übersetzer sorgen dafür, das man jederzeit alles verstehen kann. Das Camp bietet Training in kleinen Teams von rund zehn Personen, bei dem die wichtigsten Regeln und Techniken gelernt werden. Alle Teilnehmenden trainieren in originalen Trikots und Caps der Major League Baseball Mannschaften, die nach dem Camp sogar behalten werden können. Neben dem Sport gibt es auch jede Menge Action abseits des Platzes und ein großes Turnier am Samstag.

Alle Infos dazu und die Anmeldung unter:
www.efg-gt.de/baseballcamp

Das BaseballCamp ist für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 13 Jahren am Vormittag und für 14- bis 19-Jährige am Nachmittag geöffnet. Die Teilnahme kostet 89 Euro. Geschwisterkinder zahlen 59 Euro. Es gibt die Möglichkeit, die Freizeit über das Programm Bildung und Teilhabe finanziell unterstützen zu lassen.



Christuskirche Gütersloh
Johann Hellhammer
www.efg-gt.de/baseballcamp
GT 90 56 03



Kennen Sie schon das Netzwerk 55plus? GROSSES ANGEBOT AN UNTERSCHIEDLICHSTEN AKTIVITÄTEN

Viele Menschen haben nach ihrer Berufstätigkeit endlich Zeit, das zu tun, wovon sie schon länger geträumt haben. An Energien und Ideen fehlt es ihnen dabei oft nicht, jedoch fehlen manchmal für gemeinsame Unternehmungen Freunde oder Bekannte. Hier kann das Netzwerk 55 plus der Evangelischen Kirchengemeinde Gütersloh im Matthäus Gemeindezentrum Abhilfe schaffen. Es bietet ein freundliches

Miteinander und eine Fülle von unterschiedlichen Aktivitäten. Alle Menschen über 55 sind jederzeit herzlich willkommen.

Die inzwischen rund 200 Interessierten treffen sich in vielen Gruppen, wie beispielsweise: Besichtigungen, Boule, Doppelkopf, Englisch für jeden Tag, Foto-gruppe, Handarbeiten, Mobilitätstraining, Origami, Radfahren (mehrere Gruppen), Spiele, Thea-

terbesuche, Walken, Wandern (mehrere Gruppen), Gartenteam Matthäus, Kaffee-Runde. Die Liste wird bei Bedarf immer wieder aktualisiert und ergänzt.

Gesamttreffen als erstes Kennenlernen?

Zweimal im Jahr gibt es ein Gesamttreffen aller Teilnehmenden im Matthäus Gemeindezentrum, das nächste Treffen ist am Montag, 29. September, 18 Uhr. Dort besteht dann wieder eine gute Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre über die Aktivitäten zu informieren oder Neues zu planen.



**Ev. Kirchengemeinde
Gütersloh
Matthäus Gemeindezentrum
Auf der Haar 64
33332 GT
Tel.: (05241) 580072**

LACK- UND
KAROSSERIETECHNIK

André Stöckling
Tel.: 05241 9509-11

MALERBETRIEB

Christoph Kehrer
Tel.: 05241 9509-20

**WIR STREICHEN
AUCH IHR
PROBLEM**

ZUVERLÄSSIG FÜR DIE REGION



TIMMERMANN GMBH
Lack- und Karosserietechnik
Malerbetrieb
Neuenkirchener Str. 34
33332 Gütersloh
Tel. 05241/9509-0

www.timmermann.ag



Gesprächssituation in den wohnlichen Räumen der Frauenberatungsstelle.

Aus dem Gleichgewicht geraten?

FRAUENBERATUNGSSTELLE IST ANSPRECHPARTNERIN FÜR ALLE FRAUEN AB 16 JAHREN

Mitten im Stadtzentrum befindet sich im Dachgeschoss der Münsterstraße 17 die Frauenberatungsstelle und Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt. Bei den wohnlichen, hellen und großzügigen Räumlichkeiten ist es gut vorstellbar, dass Frauen in Krisen- oder Notsituationen hier eine stärkende Unterstützung finden. Jede Frau ab 16 Jahren kann hier hinkommen, ganz gleich welcher Herkunft, sexuellen Orientierung oder in welcher aktuellen Lebenssituation sie sich befindet. Die Gespräche unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht, können anonym bleiben und sind kostenfrei. Es ist eine Anlaufstelle für alle Frauen, die aus dem Gleichgewicht geraten sind. Die Gründe hierfür können ganz vielfältig sein.

Zwei Unterschiede:
Gewalt erfahren
– Gewalt benennen

Im Gespräch mit zwei Mitarbeiterinnen der Frauenberatungsstelle erfahren wir, dass der häufigste Grund, warum Frauen zu ihnen kommen, ist, dass sie häusliche Gewalt erfahren oder erfahren haben (rund 80 Prozent). Nicht immer ist es eine Akutsituation, aus der die Frau adhoc „flieht“, sondern es sind oft auch Umbrüche oder Veränderungen im Leben der Frauen, die in ihnen das Gefühl aufkommen lassen „hier stimmt was nicht“ oder „hier ist etwas wirklich nicht in Ordnung“. In den Gesprächen mit der Frauenberatungsstelle wird ihnen oft erst bewusst, dass sie beispielsweise zu einem früheren Zeitpunkt be-

reits Gewalt erfahren haben und wo Gewalt, insbesondere psychische, bereits anfängt. Sie lernen, ihre Situation, die dazugehörigen Erlebnisse und die Gewalt zu definieren oder beim Namen zu nennen. Das Bewusstsein der Frauen wird geschärft. Zudem entwickeln sie mit der Frauenberatungsstelle gemeinsam Wege, wieder zu den eigenen Kräften zu kommen und sich gestärkt in ihrem eigenen Leben wiederzufinden. Sie kommen mit sich selbst wieder ins Gleichgewicht. Die Frauenberatungsstelle begleitet Frauen auf dem Weg zur Freiheit, Gelassenheit, Selbstbestimmung, Kraft, Stärke und Unabhängigkeit.

Die Frauenberatungsstelle bietet regelmäßige Veranstaltungen an, bei denen alle interessierten Frauen jederzeit herzlich willkommen sind:

Frauenfrühstück

- ▶ jeden ersten Donnerstag im Monat, von 10 bis 12 Uhr
- ▶ für 4 Euro Unkostenbeitrag, um Anmeldung wird gebeten
- ▶ nächste Termine: 5. Juni, 3. Juli, 7. August
- ▶ Es ist auch möglich, nur für einen kurzen Moment dazukommen.

Rechtsberatung

- ▶ jeden ersten Dienstag im Monat, 30-Minuten-Termin
- ▶ bei einer Fachanwältin für Familienrecht
- ▶ für 25 Euro, um Anmeldung wird gebeten
- ▶ nächste Termine: 3. Juni, 8. Juli, 5. August

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs (WenDo)

- ▶ für Frauen mit und ohne Behinderung
- ▶ in Kooperation mit der VHS Gütersloh und der Gleichstellungsstelle Stadt Gütersloh
- ▶ um Anmeldung über die VHS wird gebeten
- ▶ nächster Kurs beginnt im November 2025
- ▶ Präventionsangebote in Unternehmen und Berufsschulen

Neben der Beratung und den o.g. Angeboten geht die Frauenberatungsstelle regelmäßig in Berufsschulen und auch in Unternehmen, um Menschen für Themen wie sexuelle Belästigung, Gleichberechtigung, verschiedene Gewaltstufen und einen gewaltfreien, toleranten Umgang miteinander zu sensibilisieren und aufzuklären. In diesen Workshops erhalten beispielsweise Führungskräfte Leitfäden, welche rechtlichen Vorgaben es gibt und welche Schritte und Unterstützungsmöglichkeiten sinnvoll sind, wenn eine Mitarbeiterin ihnen von

einer sexuellen Belästigung berichtet. In den Berufsschulen geht es darum, Auszubildende über ihre Rechte und Handlungsmöglichkeiten aufzuklären. Die Frauenberatungsstelle und Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt und Fachstelle Gewaltschutz inklusiv unter dem Trägerverein Frauen für Frauen Gütersloh e.V. wird durch Mittel vom Land NRW und dem Kreis Gütersloh gefördert. Gleichwohl gibt es keine Vollfinanzierung, die diese wertvolle Arbeit sichert. Der Verein ist daher auf Spenden angewiesen, um die größtenteils kostenfreien Angebote zu ermöglichen.

Wenn Sie als Einzelperson oder Gruppe spenden möchten, direkt an:

Frauen für Frauen Gütersloh e.V.
Sparkasse Gütersloh
IBAN:
DE13 4785 0065 0007 0013 58
BIC: WELADED1GTL



**Frauenberatungsstelle und
Fachstelle gegen sexualisierte
Gewalt**

**Münsterstraße 17
33330 Gütersloh
Tel.: 05241/25021
frauenberatung-gt@
frauen4frauen.de
www.frauenberatung-
fachstelle-guetersloh.de**

Telefonische Sprechzeiten:
Dienstag: 10 bis 11 Uhr
Mittwoch: 14 bis 15 Uhr
Donnerstag: 14 bis 15 Uhr
Freitag: 10 bis 11 Uhr

„DIE WUT IST WEIBLICH“

FOTOAUSSTELLUNG VON ROSA ENGEL UND DIVERSE VERANSTALTUNGEN

Ausstellungseröffnung:
30. Oktober 2025, 18.30 Uhr

Zum 35-jährigen Geburtstag der Frauenberatungsstelle und zu 200 Jahre Gütersloh findet in Kooperation mit Club Soroptimist International Gütersloh, der Volkshochschule Gütersloh, der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten und dem Theater Gütersloh eine Fotoausstellung und di-

verse Veranstaltungen statt. Einzelpersonen oder Gruppen sind herzlich willkommen. Die Anmeldung ist ab August 2025 über die VHS Gütersloh möglich.

Die Ausstellung läuft bis zum 25. November 2025.

Mehr Infos und einzelne Termine unter: www.frauenberatung-fachstelle-guetersloh.de



Das Foto aus vorherigen Jahren zeigt, wie beliebt die Isselhorster Nacht ist.

25 Jahre Isselhorster Nacht

EIN VIERTEL JAHRHUNDERT LAUFGESCHICHTE AUS ISSELHORST

Als im Frühjahr 1998 Jürgen Dahlke und Eckhard Pawlowski mit der Idee, in Isselhorst eine Laufveranstaltung durchzuführen an die Vorsitzenden der Isselhorster Werbegemeinschaft herantraten, wusste noch keiner so genau, wie das funktionieren könnte und ob so ein Projekt in Isselhorst überhaupt möglich wäre.

Von der Idee bis heute

Es sollte eine Laufveranstaltung für Jedermann sowie für ambitionierte Spitzenläufer aus der Region OWL werden. Sportliches Knowhow und organisatorische Erfahrung flossen in die folgenden 1,5 Jahre Vorbereitung und Planung ein. Es war klar, dass solch eine Großveranstaltung nur mit Hilfe der Isselhorster Vereine und einigen Sponsoren zu bewältigen wäre. So ist bis heute

der Turnverein Isselhorst und die Werbegemeinschaft offizieller Ausrichter der Veranstaltung. Die erste Isselhorster Nacht startete 1999 vor genau 27 Jahren. Bedingt durch zwei Jahre coronabedingte Absagen der Veranstaltungen kommt es erst dieses Jahr zum 25-jährigen Jubiläum.

Finisher-Handtuch, Zeiterfassung, Lauftraining und sechs unterschiedliche Läufe

Der ursprüngliche Werbeslogan „Isselhorster Nacht - da läuft was!“ ist mittlerweile überregional bekannt und wird auch gerne für andere Veranstaltungen des Dorfes und der ansässigen Geschäfte mit „Isselhorst – da läuft was!“ genutzt. Passend zum diesjährigen Jubiläum wurde ein neues Finisher-Handtuch designt.

Von Anfang an bis heute wurde eine professionelle Zeiterfassung durch Time Team Jung sichergestellt. Alle Ergebnislisten und Bestzeiten können unter www.isselhorster-nacht.de direkt eingesehen, Siegerurkunden personalisiert heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Gab es in den ersten Jahren noch Läufe wie Spaß- und Staffellauf sowie Walking und „Skooter“, so gibt es seit 2009 die sechs Läufe: Bambinilauf, Schoolrunning, Firmenlauf, Jedermannlauf, Speed Skating und Hauptlauf. Mehr als 33.600 Finisher mit fast 200.000 gelaufenen Kilometern hat die Isselhorster Nacht bis jetzt anzubieten. Lange vor dem eigentlichen Veranstaltungstermin beginnt das Vorbereitungsprogramm „In 100 Tagen fit“ für Laufanfänger. Durchgeführt wird das Training unter der Leitung von Andreas Brieden und And-

reas van Westen mit einem motivierten Team von Laufbetreuern.

Isselhorster Nacht – mehr als ein Lauf

Am Veranstaltungstag der Isselhorster Nacht wird ganz Isselhorst zum Laufstadion. Fast die komplette Laufstrecke ist von Zuschauern gesäumt. In vielen Vorgärten wird gegrillt und Musik gespielt. Sambatrommeln der Gruppe „Samba for YA“ pulsieren in der Nacht und treiben die Läufer an. Kostenlose Massagen, Obst und Getränke sorgen für eine schnelle Regenerierung der Läufer. Zudem feiern jedes Jahr Läufer und Zuschauer bei Live Musik auf der After Race Party

am Gartencenter Krull und mit DJ am Eishaus bis in die frühen Morgenstunden. Dieses Jahr wird die Band „Groovemax“ für beste Stimmung sorgen. Zum Jubiläum startet um 23 Uhr auf der Wiese vor der Turnhalle an der Haller Straße ein großes Höhenfeuerwerk. Seit 2003 unterstützt die Isselhorster Nacht durch Spenden die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe. Jeder Teilnehmende kann einfach durch „Aufrunden“ der Startgebühr seinen individuellen Spendenbeitrag leisten.

Die 25. Isselhorster Nacht findet dieses Jahr am 28. Juni 2025 statt.

Der diesjährige Zeitplan ist:

- ▶ 17.30 Uhr Eröffnung
- ▶ 17.45 Uhr Warmup

- ▶ 18.00 Uhr Bambinilauf (500m)
- ▶ 18.20 Uhr Schoolrunning (1050m)
- ▶ 19.00 Uhr Jedermannlauf (4100m)
- ▶ 19.50 Uhr Firmenlauf (4200m)
- ▶ 20.40 Uhr Speed Skating (9200m)
- ▶ 21.30 Uhr Hauptlauf (9200m)
- ▶ 23.00 Uhr Feuerwerk

von *Thomas Krell, Pressesprecher Isselhorster Nacht*

Isselhorster
NACHT
...da läuft was.

Thomas Krell
Auf dem Siekkamp 26
33334 Gütersloh
Mobil 01705631670
medien@isselhorster-nacht.de

**WOHIN ES AUCH GEHT,
WIR SIND AN IHRER SEITE**

SEIT 70 JAHREN IHR FELS IN DER BRANDUNG

Versicherungsbüro Schuster
Pavenstädter Weg 145
33334 Gütersloh

Telefon: 0 52 41/14 6 31
info@versicherungsbuero-schuster.de
www.versicherungsbuero-schuster.de

Schuster
versicherungsbüro



Foto: Klinikum Gütersloh

Mit einem innovativen Betreuungskonzept startet das Klinikum Gütersloh im August das Projekt „Wohnzimmer“ für Menschen mit Demenz.

Ruhepol für Patienten mit Demenz

DAS „WOHNZIMMER“ IM KLINIKUM GÜTERSLOH

„Patienten mit Demenz, die wegen einer akuten körperlichen Erkrankung ins Krankenhaus müssen, sind oft maximal verunsichert. Die fremde Umgebung mit fremden Menschen überfordern sie. Das Klinikum Gütersloh hat deshalb gemeinsam mit der Bürgerstiftung Gütersloh und der Erich und Katharina Zinkann-Stiftung das Projekt „Wohnzimmer“ ins Leben gerufen, um für Patienten mit Demenz einen Ort zu schaffen, an dem sie sich aufgehoben fühlen.“

Viele Menschen denken bei der Frage nach ihrem Wohlfühlort zuerst an ihr

Wohnzimmer. Diesen Gedanken greift das Projekt „Wohnzimmer“

auf. Das neue Angebot sorgt für eine gezielte Aktivierung der Patienten am Tag und ist somit eine tolle Ergänzung zu unserem Nachtcafé und anderen Betreuungsangeboten. Die Idee des Wohnzimmer-Projektes: Die Patienten haben einen Raum, in dem sie sich wohl und sicher fühlen und weniger Ängste haben. Das bedeutet im Idealfall weniger Medikamente und entlastet Angehörige und Pflegekräfte. Das „Wohnzimmer“ ist ein speziell eingerichteter Raum, in dem erfahrene Pflegefachkräfte und geschulte Betreuungskräfte den Patienten anregende und beruhigende Aktivitäten anbieten. Dazu gehören Lesen, Spielen, Basteln oder

gemeinsames Musik hören oder Singen. Manchmal auch ein Ge-

spräch über das Wetter, die Blumen im Garten zuhause oder das Lieblingsessen der Patienten. Das „Wohnzimmer“ wird täglich von 9 bis 15 Uhr geöffnet sein und von erfahrenen Pflegefachkräften und geschulten Betreuungskräften geleitet. Ab August geht's los.

Übrigens: Für das Projekt werden noch erfahrene Pflegefachkräfte gesucht.



Klinikum Gütersloh
 gemeinnützige GmbH
 Reckenberger Str. 19, GT
 Tel.: (05241) 83 25150
 katja.plock@klinikum-guetersloh.de
 www.klinikum-guetersloh.de

Parkett Berenbrink
& Peters GmbH



Haus moderner Fussböden

Lieferung, Verlegung und Renovierung von Massiv-
und Fertigparkett, Laminat- und Vinylböden

– Seit 70 Jahren Meisterbetrieb in Gütersloh –

Termin nach Vereinbarung · Telefon 0 52 41 / 5 85 07
www.parkett-berenbrink.de

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich beraten.

Wir haben wieder eine große Auswahl an:

- 🌸 - Blütensträuchern/Ziergehölzen
- 🌸 - Immergrünen Gehölzen/Koniferen
- 🌸 - Rhododendron/Azaleen
- 🌸 - Bodendeckern/Heide
- 🌸 - Kugelbäumen/Kletterpflanzen
- 🌸 - Obstbäumen/Beerensträuchern

Außerdem bieten wir Ihnen natürlich den kompletten
Service in Ihrem Garten.



Gartengestaltung

Baumschulen

Friedhofsgärtnerei

Gottfried Epke

Inh. Ingo Hanneforth

Grenzweg 36 · 33334 Gütersloh

Tel. (0 52 41) 1 32 49 · Fax (0 52 41) 1 34 31

info@garten-epke.de

Gasthaus
ROGGENKAMP

Brockweg 108
33332 Gütersloh
Telefon 05241 / 51036



Gepflegte Gastlichkeit
im Herzen von Kattenstroth

www.gasthaus-roggenkamp.de

Großjohann VERFUGUNGEN



50 Jahre Qualitätsarbeit

Fassaden- verfugung

Altfugen- sanierung

Hydro- phobierungen

Fichtenstraße 36
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 71 23
Fax 0 52 41 / 68 88 15
Mobil 01 72 / 308 45 97
grossjohannverfugungen@yahoo.de



„Seit 20 Jahren beweist der Sommerleseclub in der Stadtbibliothek, dass gemeinsames Lesen verbindet und erlebte Kreativität inspiriert. Ich freue mich sehr, Teil dieses besonderen Jubiläums zu sein“, betont SLC-Beauftragte Chantal Perez Romero.

20 Jahre Sommerleseclub!

VOM 17. JUNI BIS 5. SEPTEMBER IN DER STADTBIBLIOTHEK

Seit 20 Jahren heißt es jeden Sommer in der Stadtbibliothek Gütersloh: Lesen, kreativ sein und gemeinsam Neues entdecken – mit dem Sommerleseclub (SLC)*. In diesem Jahr wird dieser runde Geburtstag mit dem passenden Motto „Geburtstag“ gefeiert.

Alle Sommer wieder gründen sich zahlreiche Lese- und Kreativteams aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen, lesen Geschichten, hören Hörbücher, bewerten Bücher, denken sich kreative Beiträge aus, besuchen Veranstaltungen, sammeln Stempel – und feiern dem Lese-Oskar entgegen.

In diesem Jahr wird es besonders festlich: Vom 17. Juni bis zum 5. September dreht sich beim SLC 2025 alles ums Feiern – mit viel Fantasie, Spiel, Überraschungen und natürlich jeder Menge Lese-stoff. Aus jeder Veranstaltung wird ein kleines Fest gemacht und alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Teamgeist spielt dabei eine große Rolle: Ob allein, im Freundeskreis oder mit der ganzen Familie – beim SLC sind alle willkommen. Macht mit und entdeckt, wie viel Spaß gemeinsam lesen, erleben und feiern (!) macht!

***Gut zu wissen:** Der Sommerleseclub ist eines der größten

Leseförderprojekte in NRW und wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert. Er ist ein Projekt der Fachstelle Öffentliche Bibliotheken NRW. Die Stadtbibliothek Gütersloh freut sich über die Unterstützung durch die Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold, die Volksbank in Ostwestfalen, den Literaturverein Förderer und Freunde der Stadtbibliothek Gütersloh e. V., die Buchhandlung Markus, das Filmwerk Gütersloh, den FC Gütersloh und den Lions-Club Gütersloh-Teutoburger Wald.

WICHTIGE ECKDATEN VOM SOMMERLESECLUB

**Anmeldung: Dienstag,
17. Juni 2025**

**Veranstaltungszeitraum:
15. Juli bis 26. August 2025**

**Abgabe der Logbücher:
Freitag, 5. September 2025
in der Stadtbibliothek oder
in den Schulmediotheken**

**Abschlussparty: Samstag,
20. September 2025 im
Filmwerk Gütersloh, Ein-
lass: ab 10 Uhr, Beginn:
11 Uhr, Ende: ca. 14 Uhr**

**Mehr Infos auf:
www.stadtbibliothek-guetersloh.de oder
www.sommerleseclub.de**



**Stadtbibliothek
Gütersloh**

**Blessenstätte 1, GT
Alle Infos auch unter:
stadtbibliothek-guetersloh.de**

Johanneswerk in Gütersloh

Fachkundige Beratung und Hilfe für jede Pflege- und Wohnsituation. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.



Katharina-Luther-Haus

Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege

Feuerbornstr. 36 · 33330 Gütersloh · Leitung Maik Lotz · Tel. 05241 919-0



Wilhelm-Florin-Zentrum

Johanneswerk ambulant

Berliner Str. 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Michael Zummersch · Tel. 05241 1798329

Wilhelm-Florin-Zentrum – Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege

Berliner Straße 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Stefan Rischer · Tel. 05241 86050

Seniorenwohnanlage Kaiserstraße

Kaiserstr. 43 und Wilhelm-Florin-Weg 1 · 33330 Gütersloh
Vermietung Margarethe Pawlytta-Ibrahim · Tel. 05241 1798329



Seniorenwohnanlage

Berliner Str. 132 · 33330 Gütersloh · Vermietung Sabine Pfeiffer · Tel. 05241 1798329

Tagespflege

Dr.-Kranefuß-Str. 3 · 33330 Gütersloh · Leitung Beata Piegza · Tel. 05241 86050

www.johanneswerk.de



*„Jetzt zu jeder Zeit
Blumen kaufen“*


Faszination Floristik

www.blumen-grawe.de
www.blumen-grawe-shop.de

Herzebrocker Str. 210
33334 Gütersloh
05241.27431



Ülker Örnek hat Bistro und Café Vincent übernommen.



Fotos: Bistro & Café Vincent

Leidenschaft für Kaffee und feines Gebäck

EIN KLEINER AUSFLUG IM KREIS GT ZU EINEM CAFÉ MIT RELATIV NEUER PÄCHTERIN

Das ‚Bistro & Café Vincent‘ im Museum Peter August Bockstiegel begrüßte im Frühjahr eine neue Pächterin: Ülker Örnek, in Bielefeld als Betreiberin der Kaffeewerft an der Stapenhorststraße bekannt.

Die geborene Steinheimerin ist keine Unbekannte in der Region. Sie sammelte Erfahrung im Glascafé an der Klosterpforte in Marienfeld, bevor sie im September 2022 die Kaffeewerft übernahm. Ülker Örnek steht für Kaffeespezialitäten, hausgemachte Kuchen, Kaffeebohnenverkauf und den Handel mit edlen Kaffeemaschinen, nicht nur solchen mit Siebträger. Eine Ape als mobile Kaffeebar steht für das Kaffee-Catering bei Firmenevents oder privaten Feiern zur Verfügung. Das Museumscafé behält seinen Namen, denn der Name ist eine Hommage an das große Vorbild

des Malers – Vincent van Gogh – sowie eine Anspielung auf den Sohn des Künstlers Peter August Bockstiegel. Vincent Bockstiegel wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden.

Öffnungszeiten
wie Museum:
Mittwoch bis Sonntag
12 bis 18 Uhr

BISTRO & CAFÉ

VINCENT

Bistro und Café Vincent
 Schloßstraße 109, Werther
 Tel.: 05203.2961-227
 vincent@kaffeewerft.de
 www.museumpub.de

“KNITTERFREI“



**Wäscherei, Heißmangel,
 Bügelservice & Reinigungsannahme**

**Ihr Kompetenter Wäscheservice
 direkt in Avenwedde.**

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Öffnungszeiten in Avenwedde!

Mo-Do 9.00 – 18.00 Uhr

**Seit über 20 Jahren
Ihr Partner für
Wohnungs- und
Industriebedachungen.**

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen!**

▲ BROCKHAUS Bedachungen GmbH

Aufm Kampe 35 • 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 99 41 58
info@brockhaus-bedachungen.de
www.brockhaus-bedachungen.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

**Extraservice für unsere Kunden:
24-Std.-Reparaturnotdienst**



Alteimeier
Bauelemente



FENSTER



TÜREN



TORE

Ihre Ideen. Unsere Kompetenz

Ob Altbausanierung, Neubauten oder Objektbau – wir bieten Ihnen Lösungen und Produkte Made in Germany aus den Bereichen Fenster, Türen, Tore, Insektenschutz, Wintergärten und Sonnenschutz.

Alteimeier Bauelemente berät, plant und gestaltet individuell nach Ihren Wünschen. Rufen Sie uns an.

Alteimeier Bauelemente

Friedhofstraße 42
33330 Gütersloh

Tel.: 05241/40 33 182
Fax: 05241/21 26 119

alteimeier-bauelemente.de



**WAS IST IHR
LIEBLINGSESSEN?
Schreiben Sie es uns:
redaktion@kattenbote.de
Wir werden es in kommen-
den Ausgaben gern
veröffentlichen.**

Solero Sommer Dessert mit Quark

FÜR 6 PERSONEN

Zubereitungszeit: 30 Minuten
Kühlzeit: 2 Stunden

Zutaten

Fruchtspiegel

- ▶ 250 ml Maracujanektar
- ▶ 1 Pfirsich (frisch oder aus 2 Pfirsich-Hälften aus der Dose)
- ▶ 1 EL Puddingpulver Vanille
- ▶ 1 EL Zucker

Quarkcreme

- ▶ 1 Pckg. Puddingpulver Vanille (Rest des obigen Päckchens)
 - ▶ 300 ml Milch
 - ▶ 250 g Quark
 - ▶ 250 g Mascarpone
 - ▶ 4 EL Zucker
 - ▶ 1 Päckchen Vanillezucker
-
- ▶ 2 Pfirsiche (gehäutet und gewürfelt)

Den Pfirsich optional häuten und klein schneiden. Dazu könnt ihr den Pfirsich kreuzweise einritzen und 1 Minute in sehr heißes Wasser geben. Danach lässt sich die Schale gut abziehen. 2 Löffel des Maracuja Nektars mit 1 leicht gehäuften Esslöffel Puddingpulver in einer kleinen Schüssel glattrühren. (den Rest des Pulvers für den Pudding in der Quarkcreme aufbewahren). Den Rest des Nektars in einem Topf erhitzen. Pudding einrühren. Aufkochen lassen und eine Minute unter Rühren kochen, damit das Puddingpulver bindet. Eventuell mit etwas Zucker nachsüßen. Den Pfirsich mit einem Pürierstab oder Mixer in den Fruchtspiegel pürieren. Vollständig abkühlen lassen und bis zur Verwendung kühl aufbewahren.

Mit dem restlichen Puddingpulver, 4 EL Zucker, 1 Päckchen Va-

nillezucker und 300ml Milch einen Pudding nach Packungsbeilage kochen. Den Pudding abkühlen lassen. Quark und Mascarpone mit einem Handrührgerät unter den kalten Pudding rühren. Bei Bedarf mit Puderzucker nachsüßen.

Pfirsich ggf. häuten und würfeln. Wer mag, bewahrt 4 Schnitze zur Deko auf. Den restlichen Pfirsich mit dem Fruchtspiegel mischen.

Eine Schicht Quarkcreme in die 6 Glaser geben. Darauf einige Löffel des Fruchtspiegels mit Pfirsichwürfeln setzen. Dies wiederholen, bis die drei Komponenten aufgebraucht sind.

Guten Appetit.

**Anonym eingesendetes
Rezept aus Kattenstroh**



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

Kompressionsversorgungen:
Vielfältigste Lösungen bei
venösen Leiden und Lymphödemen

Fußorthopädieversorgung:
Verschiedenste Einlagen gegen Fuß-
fehlstellungen oder Muskelschmerzen

Prothesenversorgungen:
Modernste Gelenk- und Fußsysteme
für Alltag und Sport

T. Bockholt & D. Stappert GbR · Heidewaldstraße 3 · 33332 Gütersloh · Tel.: 05241 51499 · www.die-gesundheitsmanufaktur.de

Ich bin für Sie da, wenn ...

- die Anforderungen des Alltags zu groß werden
- Sie sich immer wieder missverstanden fühlen
- es in Ihrer Beziehung knirscht
- Sie auf der Suche nach Sinn und Identität sind
- das Gedankenkarussell Sie schwindelig macht
- Sie eine neutrale Person zum Reden brauchen

**... es so nicht mehr
weitergehen kann.**



BERATUNG UND
KOMMUNIKATION
BLUHM



Dorothee Bluhm · Kreuzstraße 4 GT · 0151 74 333 083
bluhm@paarberatung-gt.de www.paarberatung-gt.de

Zwischen Finanzpaketen und Zinswende:

WIE SICHER IST DER ZINS VON MORGEN?

Die Zinsen bleiben ein zentraler Faktor für alle, die über einen Immobilienkauf nachdenken. Viele hoffen auf sinkende Bauzinsen – doch aktuelle Entwicklungen zeigen: Diese Hoffnung könnte trügen. Im Fokus steht das neue Sondervermögen der Bundesregierung über 500 Milliarden Euro zur Finanzierung von Infrastruktur, Digitalisierung und Klimaschutz. Das wird größtenteils über neue Schulden finanziert.

Diese Schuldenaufnahme verändert den Kapitalmarkt: Investoren verlangen höhere Renditen für Staatsanleihen – ein Faktor, der auch die Bauzinsen beeinflusst. Die Aussicht auf deutlich sinkende Finanzierungskosten in naher Zukunft schwindet.

Zudem bleibt die internationale Lage volatil, was die Kapitalmärkte unter Spannung hält. Inflation, globale Unsicherheiten und politische Risiken erschweren eine schnelle Zinswende nach unten. Die EZB könnte gezwungen sein, an ihrem Kurs festzuhalten, um Preisstabilität zu wahren.

Für Immobilieninteressierte heißt das: Wer auf bessere Konditionen wartet, könnte enttäuscht werden. Steigende Zinsen und wieder anziehende Immobilienpreise erhöhen das Risiko, später mehr zahlen zu müssen. In vielen Regionen zieht die Nachfrage bereits wieder an – auch, weil viele

erkennen, dass jetzt ein guter Einstiegszeitpunkt ist.

Fazit: Hohe Staatsausgaben, unsichere Märkte und eine zähe Zinsentwicklung sprechen für Handlungsbereitschaft. Wer heute investiert, sichert sich stabile

Werte und langfristige Planungssicherheit – ob zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.

SKW Haus & Grund Immobilien GmbH – Wir beraten Sie gerne!



Eigentumswohnung mit neuer Pelletheizung in beliebter Wohnlage in Kattenstroth, 6FH, Bj. 1973, auf Erbpachtgrundstück, Restlaufzeit des Erbbaurechtsvertrages bis 2071, Jahreserbpacht ca. € 743, im 1.Obergeschoss, ca. 83 m² attraktive Wfl. mit sonniger Südloggia, inkl. Stellpl., Pelletheizung aus 2023 Bedarfsausw., Pellets, 221,7 kWh/(m²-a), EEK D

Kaufpreis: € 159.000

■ Frank Marquardt, Tel. 05241/9215-15, Objekt-Nr.: 1790 R



Neubau-Eigentumswohnungen in GT-Innenstadt ruhige Wohnlage in der City, 2 Neubau-Eigentumswohnungen im 5-Familienhaus, im KfW 40EE-Energieeffizienzstandard

WE 1: EG - 2 ZKB, Terrasse, Gartennutzung ca. 60 m² Wfl. • **Kaufpreis: € 280.500**

WE 5: DG - 3 ZKB, Abstellraum, Dachterrasse, ca. 85 m² Wfl. • **Kaufpreis: € 401.500**

angenehme Fußbodenheizung, Vollkeller
■ Simone Polkläsener, 05241/921521, Objekt-Nr.: 1807 R



Grundstücke mit Bauträgerbindung in ruhiger Lage im Westen von Gütersloh

Grundstücksfläche: 448 m², geeignet für ein Einzel- und Doppelhaus, max. 2 geschossige Bauweise mit max. 2 Wohneinheiten,

GS 1 • Kaufpreis € 207.500

... oder **GS 3 • 564 m² • Kaufpreis € 255.000**

■ Ursula Kreft, 05241/921514, Obj.-Nr. 0537 W

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen **Frank Marquardt** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



Haus & Grund Immobilien GmbH
Strengerstraße 10
33330 Gütersloh
05241 / 9215 - 0
www.skw.immobilien

Wenn's doch mal gekracht hat!



Wir helfen Ihnen! Auch in schwierigen Fällen.

Wiederentfernung für
Lackier- und
Korrosionsschutz
• Beschädigungen von
Lack durch Öl und
andere Flüssigkeiten
• Beschädigungen durch
Wasser und Salz



Wir verarbeiten



AUTOLACKIEREREI Gerks

Meisterbetrieb

Auf'm Kampe 17 33334 Gütersloh
Tel./Fax: 05241 - 5 45 56 / 53 36 49
info@autolackiererei-gerks.de

az,consulting
ANALYSE | KONZEPT | IMPULS

Beratung und Unterstützung für
kleine und mittlere Unternehmen:
Umweltmanagement +
Datenschutz

Arnd Zirkler

Bankfachwirt IHK, Datenschutz,
Umweltmanagement-Beauftragter

fon +49 (0) 52 41 - 53 26 30
email info@az-consulting-gt.de
web www.az-consulting-gt.de

Gutes vom Grill

KHW à la carte

Überzeugen Sie sich von
unserem vielfältigen Speisen-
und Getränkeangebot.

**Nutzen Sie auch unseren
beliebten Party-Service
Tel. 05241 - 56258.
Sie werden begeistert sein!**

Täglich wechselnder
Mittagstisch
Täglich wechselnder
Eintopf

**Brockweg 69
(Ecke Schalückstraße)
33332 Gütersloh
Tel. 05241 - 56258**

**KHW jetzt auch
online unter:
www.khw-grill.de**



Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie

TAKTISCH, KNIFFLIG UND CLEVER

Werdet Beschützer des Waldes, angehender Bombenentschärfungsprofi oder Dorfbewohnersuchender – bei allen drei Spielen ist es gut, wenn ihr taktisch und clever handelt. Ob ihr gewinnt oder nicht, der Spielspaß ist euch auf jeden Fall sicher. Probiert es doch am besten direkt heute mal aus.

Castle Combo

Ab 10 Jahren, 2-5 Spieler

Ein Hofstaat will sorgfältig ausgesucht sein! In der Stadt oder im Dorf Personen anwerben und Kombo-Effekte auslösen. Im taktischen Kartenspiel wählen die zwei bis fünf Spielerinnen und Spieler Bewohner aus dem Dorf und der unteren Stadt für ihre Auslage aus. Die Charaktere lösen Sofort-Effekte aus und geben je nach Positionierung Punkte, die bei der Schlusswertung am Spielende zum Tragen kommen. Die richtigen Entscheidungen auf dem Weg zur besten Kombo treffen und flexibel agieren: Möglichst viele verschiedene Symbole sammeln, Karten an spezifischen Positionen platzieren oder doch auf ganz andere Art und Weise vorgehen? Schnelles und taktisches Kartenspiel mit hohem Wiederspielreiz. Der Faraway-Nachfolger für Spielerinnen und Spieler ab zehn Jahren.



Bomb Busters

Ab 10 Jahren, 2-5 Spieler

Als angehende Bombenentschärfungs-Profis müssen die Spielenden in Bomb Busters als Team zusammenarbeiten, damit die Bombe nicht explodiert! Um ihre Mission erfolgreich auszuführen, müssen sie identische Kabel durchtrennen – einen Teil haben sie direkt vor sich, doch wer ein Kabel mit identischem Wert hat, müssen sie nach und nach herausfinden. Die Info, dass jede Nummer von 1 bis 12 genau vier Mal im Spiel ist, hilft dabei ebenso wie die Sortierung der Kabel jedes Teammitglieds in numerischer Reihenfolge. Zwei durchtrennte Kabel mit identischer Zahl bringen sie einen Schritt näher in Richtung Bombenentschärfung. Durchtrennen sie jedoch Kabel mit unterschiedlichen Werten, rückt die Explosion der Bombe näher. Beim Schnitt eines roten Kabels kracht es sofort und das Spiel endet. Gelbe Kabel mit Dezimalzahlen bringen zusätzliche

Herausforderung ins Spiel und Ausrüstungskarten helfen bei besonders kniffligen Missionen.

Bomb Busters ist ein kooperatives Deduktionsspiel mit 66 immer gefährlicher werdenden Missionen und inklusive fünf Überraschungs-Boxen mit zusätzlichen Regeln und Materialien. Durchtrennt werden die Kabel dabei nur im übertragenen Sinn, Spielmaterialien werden nicht zerstört.

Whispering Woods

Ab 10 Jahren, 1-4 Spieler

Als Tiere seid ihr die Beschützer des Waldes. Sammelt auf euren Pfaden Elemente und erfüllt Aufgaben, um den Wald zu bewahren. Denn die Whispering Woods sind ein magischer Ort voller Geheimnisse, den es zu schützen gilt. Erkundet euren Waldabschnitt, plant eure Pfade sorgfältig und vorausschauend, um den Weg zum Sieg zu finden. Whispering Woods ist nicht nur wunderschön, sondern auch wahnsinnig

clever. Mit liebevoll gestalteten, organischen Illustrationen von Weberson Santiago (Kelp, Sail, La Famiglia, The Great Split ...) und großer taktischer Tiefe bei einfachen Regeln ist Whispering Woods ein echtes Juwel, das für viele unvergessliche Abende im Dickicht des Waldes sorgen wird. Whispering Woods verfügt über einen fesselnden Solo-Modus mit mehreren Levels und zusätzlichem Solo-Material.



Blessenstätte 25, GT
Tel.: 5 27 55 28
www.wolpertinger-der-spieleladen.de

Öffnungszeiten:
MO und DI: 10-18 Uhr
MI bis FR: 10-21 Uhr
SA: 10-18 Uhr



Baghira & Balu



Mera

Herrchen und Frauchen gesucht FÜR HUNDE, KATZEN UND JUNGE HÜPFER

Wenn Sie Zeit und Lust haben, einem dieser liebenswerten Lebewesen ein neues Zuhause zu schenken, melden Sie sich am besten direkt beim Tierheim Gütersloh. Kontakt siehe unten.

Baghira & Balu:
gemeinsam geht es
ihnen gut

Baghira (schwarz) und Balou (Braun) wurden gemeinsam mit zwei weiteren Rennmäusen bei uns abgegeben. Baghira ist sehr quirlig und neugierig und kommt auch schonmal auf die Hand. Balou ist noch etwas vorsichtiger, aber ebenfalls sehr neugierig. Die beiden mongolischen, männlichen Rennmäuse werden nur zusammen vermittelt.

Mera: zutraulich
und mutig

Die Katze Mera muss alles genau erkunden und erforschen, weswegen sie sich ein Zuhause mit Freigang wünscht. Die schöne Katzendame kann auch sehr verschmust sein und sucht ein Zuhause in dem keine kleinen Kinder leben.

Titus: älterer Herr mit
kleinem Wehwehchen

Titus ist ein nicht mehr ganz so junger Kater, der den Luxus von Kuschkissen und der warmen Bettchen genießt. Am Menschen hat er Zunehmens mehr Interesse und ist immer mittendrin, wenn es Leckerchen oder Streicheleinheiten gibt. Er hat schon ein kleines Wehwehchen: Arthrose und braucht daher alle 4 bis 6 Wochen einen kleinen Piekser.



Titus



Noah

Noah: jung, froh,
neugierig

Noah ist ein fröhlicher, junger Kater, der sich neugierig alle Sachen anschaut. Wenn er sich einmal wohl fühlt, springt der Schmusmodus an und geht auch nicht mehr aus. Mit anderen Katzen versteht Noah sich sehr gut und hätte nichts gegen Katzengesellschaft im neuen Zuhause.



**HERZLICHE
EINLADUNG ZUM
TAG DER OFFENEN TÜR**
24. August, 11 bis 17 Uhr



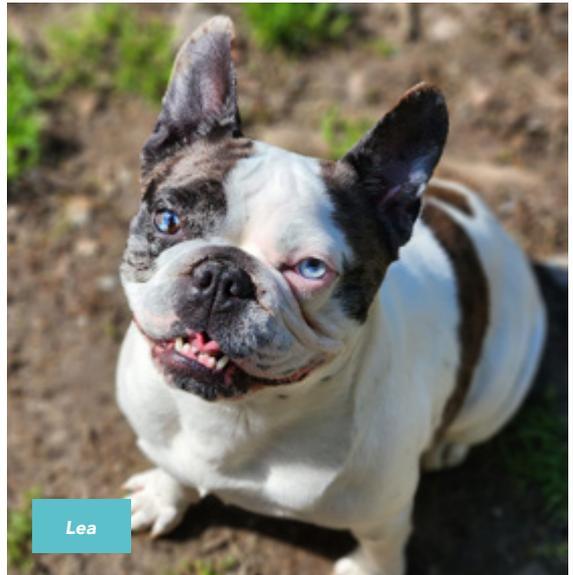
Fido

Fido: braucht Verständnis und Regeln

Fido ist ein sieben Jahre alter Mischlings-Rüde, der aufgrund seiner Vergangenheit Menschen braucht, die ihm geduldig und konsequent die Grundregeln des Zusammenlebens beibringen. Er liebt Spaziergänge und holt sich Streicheleinheiten ab. Fido sucht einen kinderlosen, ruhigen Haushalt bei Menschen, die sich mit Hunden und Hundesprache auskennen.

Lea: energiegeladen und aufgeregt

Lea ist eine freundliche französische Bulldogge, die offen auf jedermann zugeht. Sie liebt ihre Kuscheleinheiten und freut sich über Aufmerksamkeit ihrer Menschen. Sie agiert sehr körperbetont, kann stürmisch, distanzlos und manchmal etwas grobmotorisch sein. Lea muss noch viel lernen und hat bei Aufregung noch Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren.



Lea

Max: Energie und Lebensfreude

Der Münsterländer-Foxterrier-Mix braucht als Jungspund aktive Menschen, die noch viel mit ihm erarbeiten und Freude an Bewegung und Beschäftigung in der Natur haben. Max ist ein selbstbewusster Hund, der aktiv, bewegungsfreudig und willensstark ist. Mit seinen 7 Monaten ist er noch sehr verspielt, kontaktfreudig und extrovertiert. Seine neuen Menschen müssen bereits Hundeerfahrung mitbringen.



Max

Tierheim Gütersloh
In der Worth 116
Tel.: 40 09 22
tierheim-guetersloh.de

IMPRESSUM

Kattenbote

Stadtteilmagazin für den Stadtteil Kattenstroth

Herausgeber: Stadtteilverein Kattenstroth e.V.

Vorsitzende: Sabine M. Thurow

Redaktion und Text: Insa Vogt

redaktion@kattenbote.de

Anzeigen: Jörg Milse

anzeigen@kattenbote.de

Layout und Grafik: Rebecca Bünermann

Auflage: 4.000

Nächste Ausgabe: 29. August 2025

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

08. August 2025

Berichte und Informationen nehmen wir gern entgegen, behalten uns Auswahl und redaktionelle Bearbeitung aber vor und haften weder für überlassene Texte noch für Fotos. Der Überlasser haftet für Urheberrechte. Der Herausgeber verantwortet keine Anzeigen-Inhalte und haftet bei fehlerhaftem Anzeigendruck bis zur Höhe des Anzeigenpreises.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern im Kattenboten die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

DANKE

... an alle unsere Werbepartner. Denn nur durch Ihre Anzeigen und PR ist es möglich, den Kattenboten trotz steigender Papierpreise weiterhin kostenfrei auslegen zu können.

BITTE

... liebe Leser/-innen, berücksichtigen Sie die werbenden Firmen, Unternehmen und Geschäfte bei Ihren Käufen. So zeigen Sie, dass Sie Werbung und Anzeigen wahrnehmen – und dass Werbung im Kattenboten wirkt!

Unseren **Trecker** können Sie überholen, aber an unseren **leckeren Kartoffeln** kommen Sie nicht vorbei.

*Jederzeit sind Sie bei uns
herzlich willkommen,
um sich Ihre
Lieblingskartoffeln
abzuholen.*



Kartoffelhof Kollmeyer

Gütersloh, Buxelstr. 145
(Nähe Wapelbad) Tel. 05241/51759



Bestattungen
Lohmann
www.Bestattungen-Lohmann.de

Nähe und Würde
im Trauerfall

Organisation von Erd-,
Feuer-, Natur- und
Seebestattungen

Friedhofstraße 33 · 33330 Gütersloh · Tel. 05241 38202 · www.Bestattungen-Lohmann.de

IHR SERVICEPARTNER FÜR HAUSHALTSGERÄTE IN GÜTERSLOH!



Fachberatung



Kaffeevollauto-
maten-Reparatur



Reparatur



Bestellservice



Lieferung und
Montage



Garantie-
verlängerung

Miele

Premiumpartner

SIEMENS

LIEBHERR



BOSCH

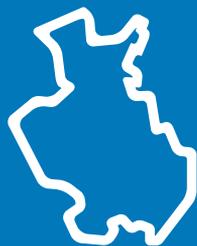
AEG

☆ **euronics** Buecker

EURONICS Buecker Buecker Elektronik GmbH
33332 Gütersloh | Dammstraße 39
Tel.: 05241/92480 | www.euronics-buecker.de

VOM
KLEINEN
WUNSCH
BIS ZUM
GROSSEN
TRAUM:

**SIE VERDIENEN DIE
FINANZIERUNG,
DIE GENAU ZU IHNEN
UND IHREM LEBEN
PASST.**



WIR
FINANZIEREN
OWL

OWL - Finanzierungen

Sören Kämmerling
Thaddäusstraße 49
33415 Verl

Tel.: 05246 - 9099290
info@wifowl.de
www.wir-finanzieren-owl.de

Sie möchten eine Finanzierung ohne Kopfzerbrechen? Dann freue ich mich auf Ihren Anruf!